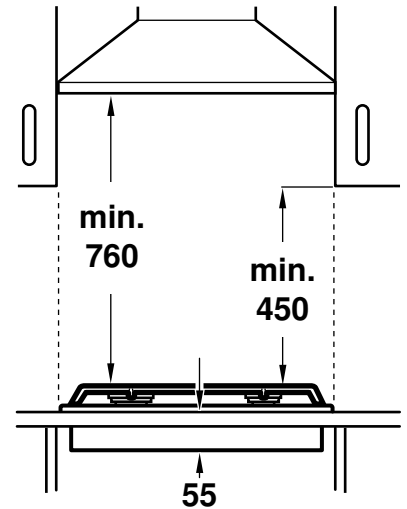
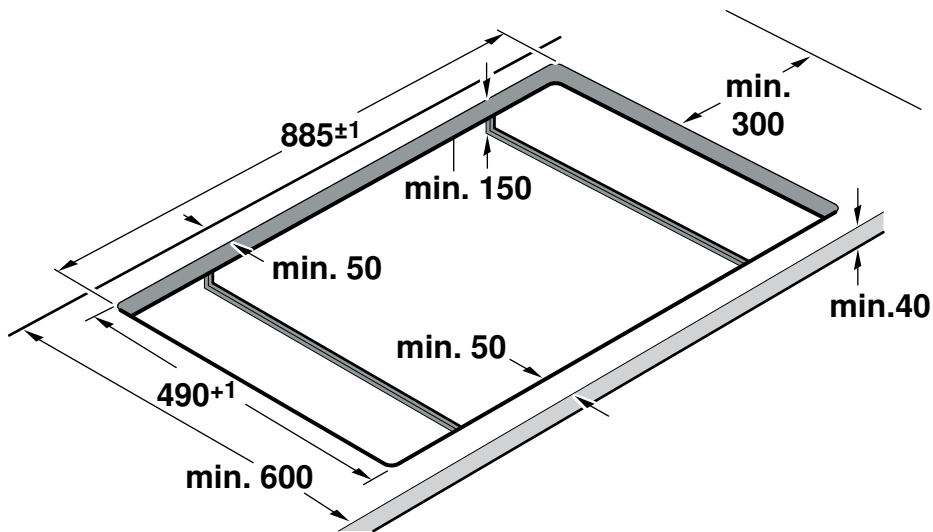
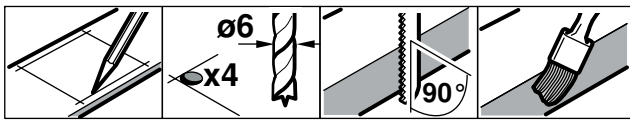
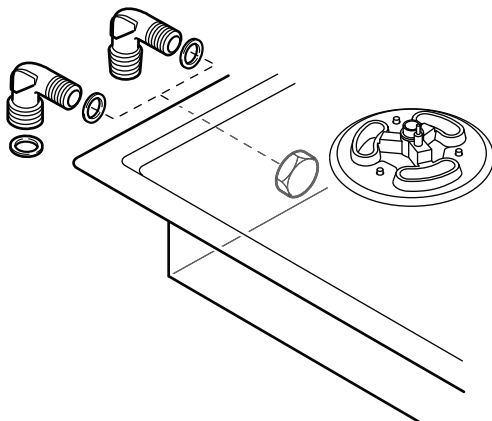


de	Montageanleitung
en	Installation instructions
fr	Notice de montage
it	Istruzioni per il montaggio
nl	Installatievoorschrift
es	Instrucciones de montaje
pt	Instruções de montagem
el	Οδηγίες εγκατάστασης
sv	Monteringsanvisning
da	Monteringsvejledning
no	Monteringsveiledning
fi	Asennusohje
ru	Инструкция по монтажу
cs	Montážní návod
pl	Instrukcja montażu
tr	Montaj kılavuzu

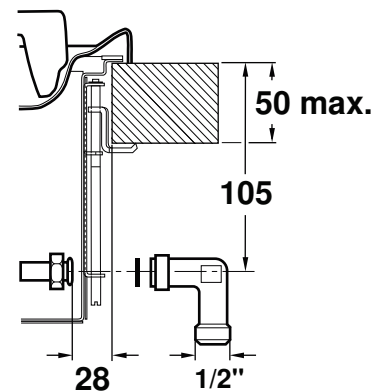
1.



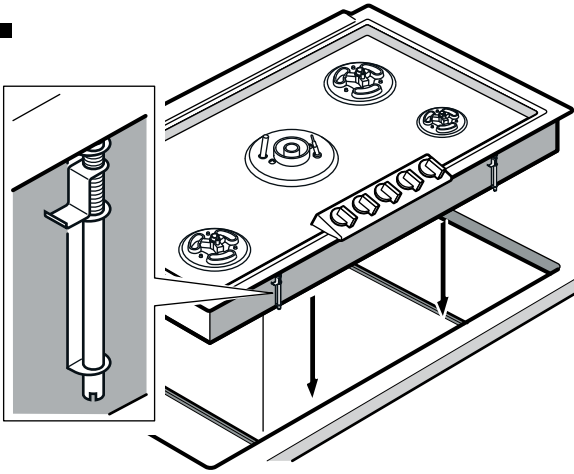
2.



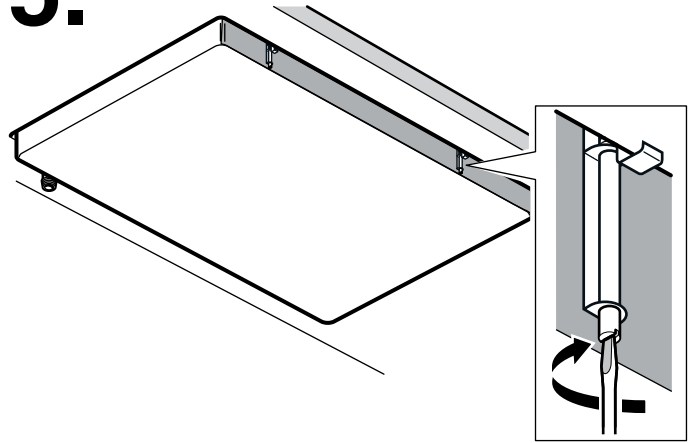
3.



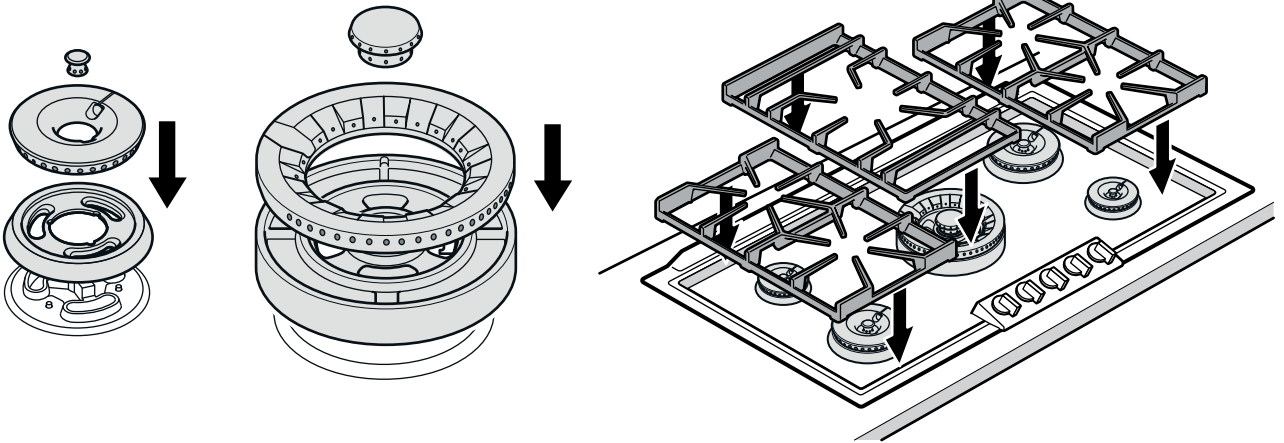
4.



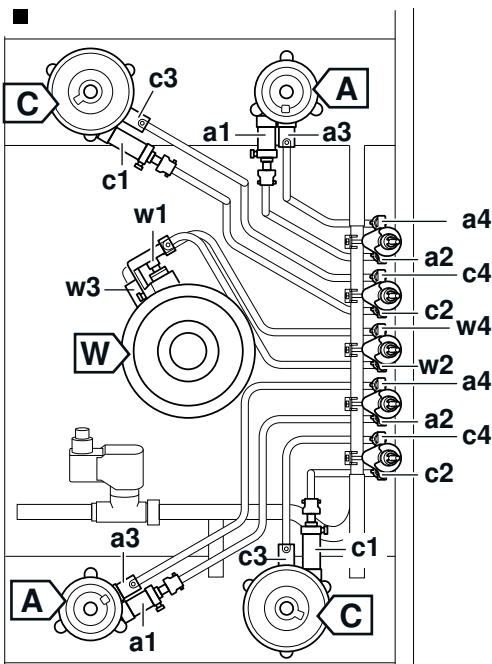
5.



6.



7.



C	G20/25 20/25mbar	G25 20 mbar	G30 29 mbar	G30 50 mbar
c1	137 L 0mm	155 L 0mm	94 L 2mm	82 L -1mm
c2	59	65	29	35
c3	40	42	26	22
c4	36	40	22	21

A	G20/25 20/25mbar	G25 20 mbar	G30 29 mbar	G30 50 mbar
a1	98 L 0mm	105 L 0mm	64 L 6mm	57 L 6mm
a2	48	51	40	26
a3	40	42	26	22
a4	36	40	22	21

W	G20/25 20/25mbar	G25 20 mbar	G30 29 mbar	G30 50 mbar
w1	173 L 0mm	185A L 0mm	100 L 0mm	92 L -2mm
w2	73	81	51	45
w3	58	63	37	33
w4	45	51	31	25

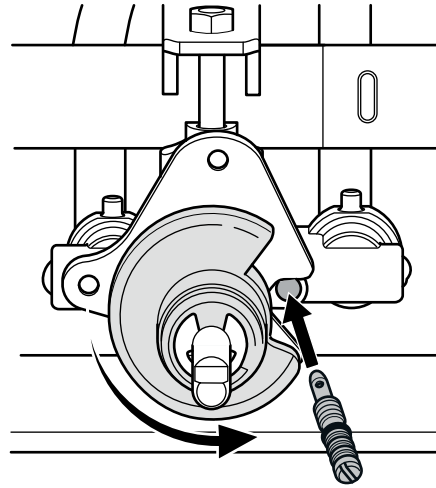
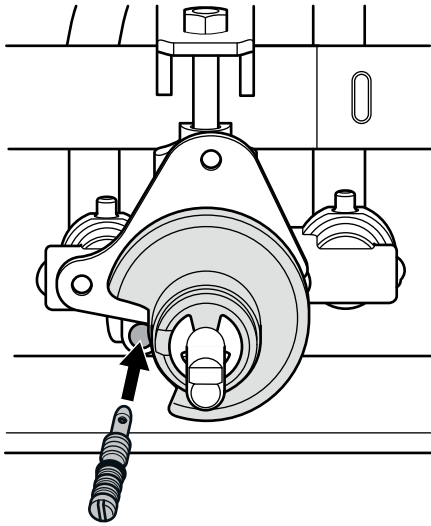
ΣV 1,72 m³/h

ΣV 2 m³/h

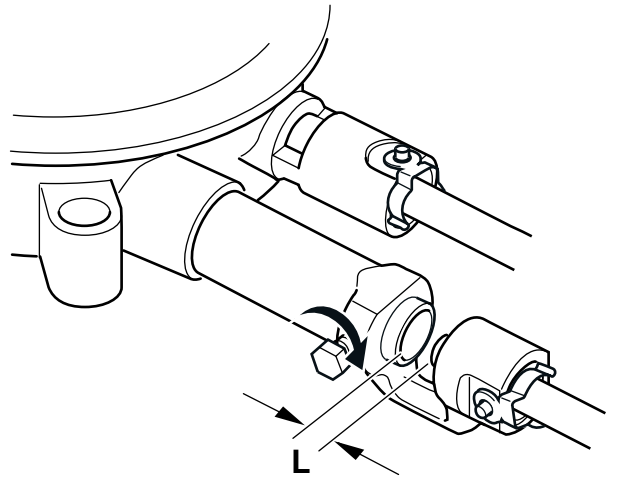
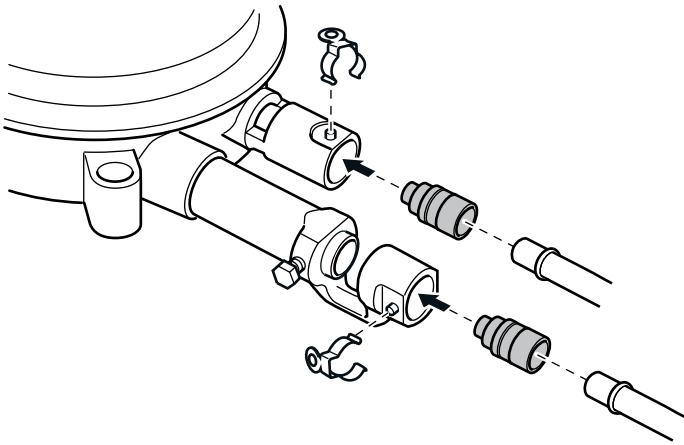
ΣM 1300 g/h

ΣM 1300 g/h

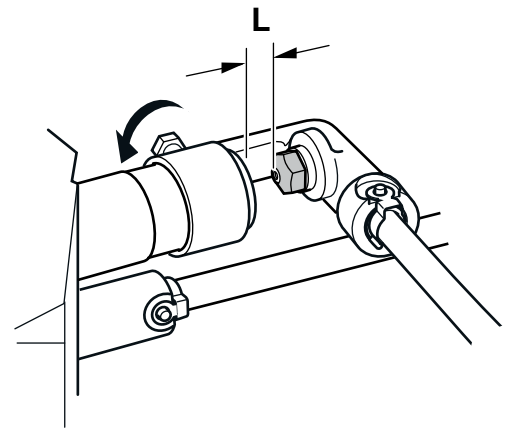
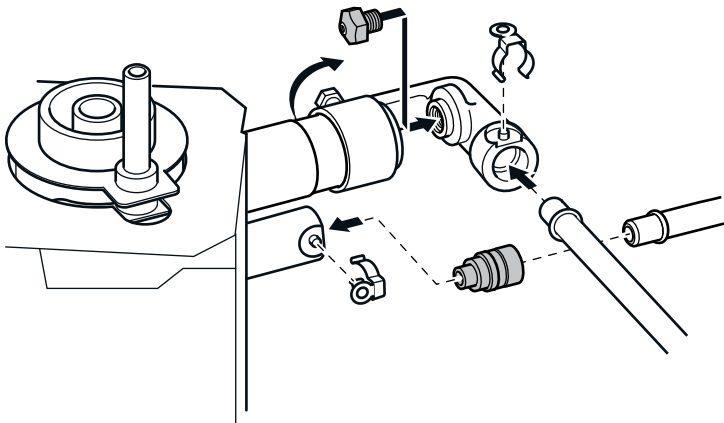
8



9.



10



Wichtige Hinweise

Diese Anleitung sorgfältig lesen und aufbewahren. Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend dieser Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch gewährleistet. Der Installateur ist für das einwandfreie Funktionieren am Aufstellungsort verantwortlich.

Nur eine konzessionierte Fachkraft darf das Gerät anschließen. Vor der Durchführung jeglicher Arbeiten die Strom- und Gaszufuhr abstellen.

Für die Installation müssen die aktuell gültigen Bauvorschriften und die Vorschriften der örtlichen Strom- und Gasversorger beachtet werden (z. B. Deutschland: DVGW-TRGI/TRGF; Österreich: ÖVGW-TR).

Schweiz: Bei der Aufstellung und Installation sind folgende Vorschriften zu beachten:

- SVGW-Gasleitsätze G1
- EKAS-Richtlinie Nr. 1942: Flüssiggas, Teil 2 (EKAS: Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit)
- Vorschriften der Vereinigung Kantonaler Feuerversicherungen (VKF)

Für die Umstellung auf eine andere Gasart den Kundendienst rufen.

⚠ Gasaustrittsgefahr!

Nach Arbeiten am Gasanschluss diesen immer auf Dichtheit prüfen. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für den Gasaustritt an einem Gasanschluss, an dem zuvor hantiert wurde.

Für einen ausreichenden Luftaustausch des Aufstellungsraumes sorgen. Bis 11 kW Gesamtleistung:

- Mindestvolumen des Aufstellungsraums: 20 m³
- Eine Tür ins Freie oder ein Fenster, das geöffnet werden kann.

Bis 18 kW Gesamtleistung:

- Mindestvolumen des Aufstellungsraums: 2 m³ je kW Gesamtleistung.
- Eine Tür ins Freie oder ein Fenster, das geöffnet werden kann.
- Eine Abzugshaube ins Freie. Mindest-Fördervolumen der Abzugshaube: 15 m³/h je kW Gesamtleistung.

Bei diesem Gerät: 36 m³ / ca. 270 m³/h

In der Installation muss ein allpoliger Trennschalter mit mindestens 3-mm-Kontaktöffnung vorhanden sein oder das Gerät wird über einen Schutzkontakt-Stecker angeschlossen. Dieser muss nach dem Einbau noch zugänglich sein.

Angaben auf dem Typenschild zu Spannung, Gasart und Gasdruck müssen mit den örtlichen Anschlussbedingungen übereinstimmen.

Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.

Dieses Gerät entspricht der Geräteklasse 3 (zum Einbau in ein Küchenmöbel). Es muss gemäß der Einbauskizze eingebaut werden. Die Wand hinter dem Gerät muss aus nicht brennbarem Material bestehen.

Dieses Gerät ist nicht vorgesehen für den Betrieb mit einer externen Zeitschaltuhr oder einer externen Fernsteuerung.

Dieses Gerät nicht auf Booten oder in Fahrzeugen einbauen.

Gerät einbauen

Das Einbaumöbel muss bis 90°C temperaturbeständig sein. Die Stabilität des Einbaumöbels muss auch nach den Ausschnittarbeiten gewährleistet sein.

Einbau in 90 cm breiten Unterschrank. Der Geräteausschnitt in der Arbeitsplatte ist geringfügig größer als die Innenbreite des Unterschranks.

Luftansaugung oben. Kein Zwischenboden erforderlich.

Die Rückwand muss aus einem nicht brennbaren Material bestehen. Wandabschlussleisten müssen hitzebeständig sein.

Zu wärmeempfindlichen Holzseitenwänden muss ein Mindestabstand von 300 mm eingehalten oder eine wärmedämmende Isolierung angebracht werden.

Beim Anbau an andere Geräte der Vario Serie 200 wird ein Mindestabstand von 50 mm zwischen den Einzelausschnitten empfohlen.

Spannbereich Muldenspanner: 30 - 50 mm.

1. Ausschnitt in Arbeitsplatte entsprechend der Einbauskizze herstellen. Mindestabstände zu Rückwand und seitlichem Möbel beachten. Ausschnittskanten versiegeln. **(Bild 1)**
2. Spannkralen zur Seite schwenken. Gas-Kochfeld in den Ausschnitt einsetzen und gleichmäßig ausrichten.

3. Alle Spannkralen gleichmäßig festschrauben. Planität des gesamten Rahmens prüfen. **(Bild 4)**

4. Brennringe, Brennerdeckel und Topfträger auflegen.

5. Gasanschluss und elektrischen Anschluss durchführen. Ohne Stromversorgung ist das Gerät nicht funktionsfähig.

6. Gerät auf Funktion prüfen. Falls das Gerät abschaltet und die Betriebsanzeige blinkt, kann sich Luft in der Gasleitung befinden. Drehen Sie alle Bedienknöpfe auf 0 und zünden Sie die Brenner erneut.

Hinweis: Das Kochfeld mit allen beiliegenden Spannkralen in der Arbeitsplatte befestigen. Nur so ist ein einwandfreier Einbau gewährleistet.

Gasanschluss

Der Gasanschluss muss so angeordnet sein, dass der Absperrhahn zugänglich ist.

Das Gerät mit einem der beiliegenden Anschlusswinkel R1/2" (geräteseitig) mit der zugehörigen Dichtung an eine feste Anschlussleitung oder einen Gas-Sicherheitsschlauch anschließen. Besteht der Gas-Sicherheitsschlauch nicht oder nur teilweise aus Metall, darf die Umgebungstemperatur 70°K nicht überschritten werden. Bei einem Gas-Sicherheitsschlauch, der ganz aus Metall besteht, ist die zulässige Umgebungstemperatur 115°K. Den Gas-Sicherheitsschlauch so verlegen, dass er nicht mit beweglichen Teilen des Einbaumöbels (z. B. Schublade) in Berührung kommt.

Elektrischer Anschluss

Prüfen Sie, ob Spannung und Frequenz des Gerätes mit der elektrischen Installation übereinstimmen.

Das Kochfeld wird je nach Modell mit Netzkabel mit oder ohne Stecker ausgeliefert.

Das Gerät nur an vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdosen anschließen.

Das Gerät entspricht dem Typ Y: Das Anschlusskabel darf nur vom Kundendienst ausgetauscht werden. Kabeltyp und minimalen Querschnitt beachten.

Technische Daten / Düsentabelle

Gesamtanschlusswert Erdgas 18 kW

Gesamtanschlusswert Butan/Propan 17 kW

Elektro 25 VA

Umstellung auf eine andere Gasart

Diese Gas-Kochmulde entspricht den auf dem Typenschild angegebenen Kategorien. Durch Düsenwechsel ist es möglich, das Gerät auf jedes der dort aufgeführten Gase umzustellen. Der Umbausatz kann über unseren Kundendienst bezogen werden. Bei manchen Modellen ist der Umbausatz im Lieferumfang enthalten.

Nur eine konzessionierte Fachkraft darf das Gerät auf eine andere Gasart umstellen.

Vor dem Düsenwechsel die Strom- und Gaszufuhr abstellen.

Austausch der Kleinsteldüsen (Bild 8)

1. Topfträger und alle Brennerteile abnehmen.
2. Bedienknöpfe abziehen. Befestigungsmuttern der Mulde (an jedem Brenner 3 Muttern SW7) lösen und Mulde vorsichtig nach oben abnehmen.
3. Die Kleinsteldüsen befinden sich im Gashahn und werden von oben eingeschraubt. Schwarzes Kunststoffteil so drehen, dass die Aussparung über der jeweiligen Düse ist. Düse heraus-schrauben und mit einer kleinen Zange herausnehmen.
4. Die neuen Kleinsteldüsen entsprechend der Düsentabelle bis zum Anschlag einschrauben.

Austausch der Hauptdüsen Normal- und Starkbrenner (Bild 9)

1. Sicherungsclips an den Brennerleitungen abnehmen. Brennerleitungen abziehen. Die Elektrode kann angeschlossen bleiben. Brenner losschrauben (Torx T20) und von den Brennerleitungen abziehen.
2. Düsen von Hand von den Brennerleitungen abziehen, O-Ring abziehen.
3. Korrekten Sitz des O-Rings in den neuen Hauptdüsen prüfen. Düsen auf Brennerleitungen aufschieben. Die Brennerleitungen dabei nicht verbiegen!
4. Brenner auf Brennerleitungen aufstecken. Sicherungsclips aufstecken. Brenner festschrauben.
5. Luftregulierhülse nach Lockern der Schraube auf das korrekte Maß einstellen (siehe Düsentabelle). Schraube wieder festdrehen.

Austausch der Hauptdüsen Wokbrenner (Bild 10)

1. Sicherungsclips an den Brennerleitungen abnehmen. Brennerleitungen abziehen. Schraube an Luftregulierhülse lösen. Düsenstock abnehmen.
2. Düse und O-Ring für Innenkreisbrenner von Hand abziehen. Düse für Außenkreisbrenner herausschrauben (SW10).
3. Korrekten Sitz des O-Rings in der neuen Hauptdüse für Innenkreisbrenner prüfen. Düse auf Brennerleitung aufschieben. Neue Hauptdüse für Außenkreisbrenner bis zum Anschlag in den Düsenstock schrauben.
4. Düsenstock und Brennerleitungen aufstecken. Sicherungsclips aufstecken.
5. Luftregulierhülse nach Lockern der Schraube auf das korrekte Maß einstellen (siehe Düsentabelle). Schraube wieder festdrehen.
6. Mulde auflegen und gleichmäßig festschrauben. Bedienkebel aufstecken. Brennerteile und Topfträger auflegen, auf korrekte Positionierung achten.

Sollte bei abweichenden Gasarten und Drücken eine Korrektur der Kleinstelldüsen notwendig sein, so kann durch Linksdrehen der Durchfluss vergrößert werden.

Bei diesen Brennern muss keine Einstellung der Primärluft vorgenommen werden.

Prüfen Sie die Funktion nach dem Umbau:

An den Flammen dürfen keine gelben Spitzen sichtbar sein. Beim schnellen Umschalten von Groß- auf Kleinbrand darf die Flamme nicht erlöschen.

Hinweis: Bringen Sie den Aufkleber mit der umgestellten Gasart auf dem Typenschild am Gerät an.

en

Important notes

Read these instructions carefully and keep them in a safe place. Safety during use can only be ensured if the appliance is fitted correctly according to these installation instructions. The installer is responsible for ensuring that the appliance operates perfectly at the point of installation.

The appliance must be connected to the mains only by a licensed and trained technician.

Before carrying out any type of work, turn off the electricity and gas supply.

For installation, currently applicable building regulations and the regulations of local electricity and gas suppliers must be observed (e.g. Germany: DVGW-TRGI/TRGF; Switzerland: SVGW; Austria: ÖVGW-TR).

For conversion to another type of gas, please call the after-sales service.

⚠ Risk of gas escape!

After connecting the appliance to the gas supply, always check the connection for leak tightness. The manufacturer accepts no responsibility for the escape of gas from a gas connection which has been previously tampered with.

Ensure sufficient air exchange in the room where the appliance is installed. Up to 11 kW total output:

- Minimum volume of the room where appliance is installed: 20 m³
- A door leading to the open air or a window which can be opened.

Up to 18 kW total output:

- Minimum volume of the room where appliance is installed: 2 m³ per kW total output.
- A door leading to the open air or a window which can be opened.
- An extraction hood into the open air. Minimum displacement volume of extraction hood: 15 m³/h per kW total output.

For this appliance: 36 m³ / approx. 270 m³/h

The installation system must incorporate an all-pin isolating switch with a contact opening of at least 3 mm, or the appliance should be connected to the mains via a safety plug. The plug must remain accessible after installation is complete.

Specifications on the rating plate showing voltage, type of gas and gas pressure must agree with the local mains connection conditions.

Do not kink or trap the mains connection cable.

This appliance corresponds to appliance class 3 (for installation in a kitchen unit). It must be fitted according to the installation drawing. The wall behind the appliance must be made of non-flammable material.

This appliance is not intended for operation with an external timer or an external remote control.

Do not install this appliance on boats or in vehicles.

Fitting the appliance

The surrounding kitchen units must be heat-resistant up to 90°C. The surrounding kitchen units must retain their stability after the cut-out work is complete.

Installation in a 90 cm wide lower cabinet is required. The cut-out in the countertop will be slightly wider than the inner width of the base cabinet.

Air intake from above. No intermediate shelf required.

Rear panel and wall trims must be heat-resistant and consist of a non-flammable material.

A minimum clearance of at least 300 mm from adjacent heatsensitive furniture or contact surfaces must be observed or thermal insulation fitted.

A minimum clearance between the individual niche of at least 50 mm is recommended when VG 295 is fitted onto other appliances in the Vario cooktops 200 series.

Cooktop clamping range: 30 - 50 mm.

1. Cut out an opening in the work surface according to the installation drawing. Check the minimum clearance from the rear wall and the sides of kitchen units. Seal the edges of the cut-out. (**fig. 1**)
2. Turn the clamp fasteners to the side. Place the gas hob into the cut-out and align it evenly.
3. Tighten all clamp fasteners evenly. Check that the whole frame lies evenly flat on the countertop. (**fig. 4**)
4. Fit the burner rings, burner lids and pan supports.
5. Connect the appliance to the gas and electricity supply. The appliance is not operable without powersupply.
6. Test the appliance for correct functioning. There might be an air pocket in the gas supply line if the appliance switches off and the indicator lights flash. Turn all control knobs off and switch on again.

Note: Fasten the hob in the work surface with all of the clamp fasteners provided. This is the only way to ensure correct installation.

Gas connection

The gas connection must be located in a position where the stop tap is accessible.

Using one of the R¹/₂" (for appliance side) connection elbows provided, connect the appliance with the associated gasket to a fixed connection pipe or a gas safety hose. If the gas safety hose is not (or only partly) made of metal, the ambient temperature must not exceed 70°C. In the case of a gas safety hose made entirely of metal, the permissible ambient temperature is 115°C. The gas safety hose must be routed so that it does not come into contact with moving parts of the kitchen unit (e.g. drawers).

Electrical connection

Check that the appliance has the same voltage and frequency as the electrical installation system.

The hob is delivered with a mains cable, with or without plug, depending on model.

Only connect the appliance to sockets which have been fitted and earthed according to regulations.

The appliance corresponds to type Y: the mains connection cable must only be replaced by the after-sales service. Check the cable type and minimum cross section.

Technical data / nozzle table

Total connected load natural gas 18 kW

Total connected load bottled gas (LPG) 17 kW

Total connected load electric 25 VA

Conversion to another type of gas

This gas hob corresponds to the categories specified on the rating plate. It is possible to convert the appliance to any of the gases listed on the plate by changing the nozzles. The modification kit can be ordered via our after-sales service. Depending on the model the parts required may be included in the scope of delivery.

The conversion must be carried out by a licensed and trained technician.

Before carrying out the conversion, turn off the electricity and gas supply.

Changing the low burn nozzle (fig. 8)

1. Remove pan supports and all burner parts.
2. Remove control knobs. Unscrew fastening screws (three 7 mm nuts on each burner and two Torx T20 on the wok burner) and carefully detach stovetop.
3. The low burn nozzles are located in the gas valve and are screwed in from above. Turn the black plastic part so that the recess is above the nozzle. Screw out nozzle and take nozzle out with small pliers.
4. Insert the new nozzles as specified in the nozzle table. The nozzles must be screwed in fully.

Changing the full burn nozzle: normal and large burner (fig. 9)

1. Remove securing clips on the burner pipes. Remove burner pipes. Leave the electrode connected. Unscrew burners (Torx T20) and pull off the burner from the burner pipes.
2. Remove nozzles and O-ring by hand.
3. Check that O-ring is correctly positioned in new full-burn nozzles. Push nozzles onto burner pipes. Do not bend burner pipes!
4. Push the burners onto the supply lines. Put on securing clips. Screw the burners back on.
5. Set air-regulating tube to correct dimension after loosening the screw (see nozzle table). Tighten screw again.

Changing the full burn nozzle: wok burner (fig. 10)

1. Remove securing clips on the burner pipes. Remove burner pipes. Loosen screw on air-regulating tube. Remove nozzle fitting.
2. Remove nozzle and O-ring for inner circular burner by hand. Unscrew nozzle for outer circular burner (SW10).
3. Check that O-ring is correctly positioned in new full-burn nozzle for inner circular burner. Push nozzle onto burner pipe. Screw new main nozzle for outer circular burner all the way into nozzle fitting.
4. Put on nozzle fitting and burner pipes. Put on securing clips.
5. Set air-regulating tube to correct dimension after loosening the screw (see nozzle table). Tighten screw again.
6. Put stovetop in place and screw it tight. Put on control knobs. Put burner parts and pan supports in place, positioning them correctly.

If it should be necessary to correct the low-setting nozzle as the result of deviating gas types and pressure, the flow rate can be increased by turning to the left.

These burners do not require the primary air to be adjusted.

Checking functions after the conversion:

The flames are adjusted correctly if no yellow tips are visible and if they do not go out when switching over swiftly from the high to the low setting.

Note: stick the adhesive label included with the nozzle set over the rating plate of the appliance to document the changeover to a different gas type.

fr

Recommandations importantes

Lire attentivement cette notice et la conserver soigneusement. Seulement en cas d'encastrement correct selon cette notice de montage, la sécurité est garantie lors de l'utilisation. Le monteur est responsable du fonctionnement correct sur le lieu où l'appareil est installé.

Seul un spécialiste agréé est habilité à raccorder l'appareil.

Avant toute intervention sur l'appareil, couper l'alimentation électrique et l'arrivée du gaz.

Pour l'installation, respecter les prescriptions de construction actuellement en vigueur et les prescriptions des fournisseurs locaux d'électricité et de gaz (p.ex. en Allemagne : DVGW-TRGI/TRGF ; Autriche : ÖVGW-TR).

Suisse : Les directives suivantes sont à prendre en considération lors du montage et de l'installation :

- directives Gaz de la SSIGE G1
- directives CFST N° 1942 : Gaz liquéfié, partie 2 (CFST : Commission d'examen Fédérale de coordination pour la Sécurité au Travail)
- prescriptions de l'Association des Etablissements cantonaux d'Assurance Incendie (AEAI)

Pour la modification à un autre type de gaz, appeler le service après-vente.

⚠ Risque de sortie de gaz !

Après des travaux sur le raccord de gaz, vérifier toujours son étanchéité. Le fabricant décline toute responsabilité pour une sortie de gaz au niveau d'un raccord de gaz qui a été manipulé au préalable.

Veiller à un échange d'air suffisant de la pièce où l'appareil est installé. Jusqu'à une puissance totale de 11 kW :

- Volume minimal de la pièce où l'appareil est installé : 20 m³
- Une porte vers l'extérieur ou une fenêtre qui peut être ouverte.

Jusqu'à une puissance totale de 18 kW :

- Volume minimal de la pièce où l'appareil est installé : 2 m³ par kW de puissance totale.
- Une porte vers l'extérieur ou une fenêtre qui peut être ouverte.
- Une hotte évacuant vers l'extérieur. Débit minimal de la hotte : 15 m³/h par kW de puissance totale.

En cas de cet appareil : 36 m³ / env. 270 m³/h

L'installation doit comprendre un sectionneur omnipolaire avec une ouverture de contact d'au moins 3 mm ou l'appareil doit être raccordé par une fiche avec terre. Celle-ci doit encore être accessible après l'encastrement.

Les indications figurant sur la plaque signalétique concernant la tension, le type de gaz et la pression de gaz doivent correspondre aux conditions locales de raccordement.

Ne pas plier ou coincer le câble de raccordement.

Cet appareil répond à la classe d'appareil 3 (pour l'encastrement dans un meuble de cuisine). Il doit être encastré selon le croquis d'installation. La paroi derrière l'appareil doit être dans un matériau non inflammable.

Cet appareil n'est pas prévu pour le fonctionnement avec une minuterie externe ou une commande à distance externe.

Ne pas installer cet appareil sur des bateaux ou dans des véhicules.

Pose de l'appareil

Le meuble où est encastré l'appareil doit pouvoir résister à une température de 90°C. La stabilité du meuble doit être garantie après les opérations de découpe.

Pose dans un élément bas de 90 cm de large. La découpe à faire dans le plan de travail est légèrement supérieure à la largeur intérieure de l'élément bas.

Aspiration d'air par le haut. Pas de planche intermédiaire nécessaire.

La cloison arrière doit être composée d'un matériau non inflammable. Les baguettes de finition murale doivent résister à la chaleur.

Dans le cas de cloisons latérales en bois, il faut respecter une distance minimale de 300 mm ou bien prévoir une isolation pare-chaleur.

Si l'appareil est posé à côté d'autres appareils de la série Vario 200, une distance minimale de 50 mm entre les découpes est recommandée.

Gamme de serrage des tendeurs : 30 à 50 mm.

1. Réaliser la découpe dans le plan de travail selon le schéma de pose. Respecter les distances minimales par rapport à la cloison arrière et au meuble latéral. Appliquer un produit d'étanchéité sur les bords de coupe. **(fig. 1)**
2. Faire pivoter les griffes de tension sur le côté. Insérer et centrer la table de cuisson dans la découpe.
3. Visser à fond et de manière régulière toutes les griffes de serrage. Vérifier l'aplomb de l'ensemble du cadre. **(fig. 4)**
4. Poser les bagues et chapeaux des brûleurs ainsi que la grille porte-casserole.
5. Effectuer le branchement du gaz et le branchement électrique. L'appareil ne peut pas fonctionner sans alimentation électrique.
6. Vérifier le fonctionnement de l'appareil. Si l'appareil se coupe et si le voyant de fonctionnement clignote, cela peut signifier qu'il y a de l'air dans la conduite de gaz. Mettez toutes les manettes en position 0 et rallumez les brûleurs.

Remarque : Fixer la table de cuisson dans le plan de travail avec toutes les griffes de serrage fournies. Cette opération est obligatoire pour garantir une pose conforme.

Raccordement de gaz

Le raccord de gaz doit être disposé de telle sorte que le robinet d'arrêt soit accessible.

Raccorder l'appareil à une conduite de raccordement rigide ou à un tuyau flexible de sécurité pour gaz au moyen d'un des coudes de raccordement R¹/₂" joints (côté appareil) et du joint

correspondant. Si le tuyau flexible de sécurité pour gaz n'est pas en métal ou n'est que partiellement en métal, la température ambiante de 70°K ne doit pas être dépassée. En cas de tuyau de sécurité pour gaz entièrement métallique, la température ambiante admissible est de 115°K. Placer le tuyau de sécurité pour gaz de telle façon qu'il n'entre pas en contact avec des parties mobiles du meuble d'encastrement (p.ex. tiroir).

Raccordement électrique

Vérifiez si la tension et la fréquence de l'appareil correspondent à l'installation électrique.

La table de cuisson est livrée avec un câble secteur avec ou sans fiche, selon le modèle.

Raccorder l'appareil uniquement sur des prises installées conformément et mises à la terre.

L'appareil correspond au type Y : Le câble de raccordement doit uniquement être remplacé par le service après-vente. Observer le type de câble et la section minimale.

Caractéristiques techniques / tableau des injecteurs

Puissance thermique nominale totale gaz naturel 18 kW

Puissance thermique nominale totale butane/propane 17 kW

Puissance électrique 25 VA

Changement de gaz

Cette table de cuisson à gaz est conforme aux catégories indiquées sur la plaquette d'identification. Un changement d'injecteurs permet d'adapter l'appareil à chaque type de gaz figurant sur la plaquette. Vous pouvez vous procurer le kit d'adaptation après de notre service après-vente. Pour certains modèles, le kit est déjà inclus dans la fourniture.

L'adaptation à un nouveau type de gaz doit être faite par un technicien agréé.

Avant de changer les injecteurs, couper l'alimentation électrique et l'arrivée du gaz.

Remplacement des injecteurs de feu doux (fig. 8)

1. Enlever la grille porte-casserolles et tous les éléments des brûleurs.
2. Retirer les manettes de commande. Desserrer les écrous de fixation de la table (3 écrous de 7 sur chaque brûleur) et avec précaution, sortir la table vers le haut.
3. Les injecteurs de feu doux se trouvent dans le robinet à gaz et se vissent par le haut. Tourner la pièce en plastique noir de façon que l'évidement se trouve au-dessus de l'injecteur. Dévisser l'injecteur et le sortir avec une petite pince.
4. Visser jusqu'à la butée les nouveaux injecteurs de feu doux, selon le tableau des injecteurs.

Remplacement des injecteurs principaux du brûleur normal et du brûleur rapide (fig. 9)

1. Enlever les agrafes de sûreté des tuyaux de brûleur. Retirer les tuyaux de brûleur. L'électrode peut rester branchée. Dévisser le brûleur (Torx T20) et le dégager des tuyaux de brûleur.
2. Retirer les injecteurs à la main des tuyaux de brûleur, retirer le joint torique.
3. Vérifier que le joint torique est bien en place dans les nouveaux injecteurs principaux. Emboîter les injecteurs sur les tuyaux de brûleur, en veillant à ne pas cintrer les tuyaux !
4. Emboîter les brûleurs sur les tuyaux de brûleur. Fixer les agrafes de sûreté. Visser les brûleurs.
5. Après desserrage de la vis, régler la bague de régulation d'air à la cote correcte (voir le tableau des injecteurs). Resserrer la vis.

Remplacement des injecteurs principaux du brûleur à wok (fig. 10)

1. Enlever les agrafes de sûreté des tuyaux de brûleur. Retirer les tuyaux de brûleur. Desserrer la vis de la bague de régulation d'air. Enlever le porte-injecteur.
2. Retirer à la main l'injecteur et le joint torique du brûleur du cercle intérieur. Dévisser l'injecteur du brûleur du cercle extérieur (clé de 10).
3. Vérifier que le joint torique est bien en place dans le nouvel injecteur principal du brûleur du cercle intérieur. Enfiler l'injecteur sur le tuyau de brûleur. Visser jusqu'à la butée dans le porte-injecteur le nouvel injecteur principal du brûleur du cercle extérieur.
4. Emboîter le porte-injecteur et les tuyaux de brûleur. Fixer les agrafes de sûreté.

5. Après desserrage de la vis, régler la bague de régulation d'air à la cote correcte (voir le tableau des injecteurs). Resserrer la vis.

6. Poser et visser la table de manière régulière. Emboîter les manettes de commande. Poser les éléments des brûleurs et la grille porte-casserolles, veiller à bien positionner le tout.

Si une correction des injecteurs de feu doux est nécessaire parce que le type de gaz ou les pressions ont changé, il est possible d'augmenter le débit en tournant vers la gauche.

Avec ces brûleurs, le réglage de l'air primaire n'est pas nécessaire.

Après la modification, faites un essai de fonctionnement :

Les flammes ne doivent pas présenter de pointes jaunes. Lors des passages rapides des positions feu fort à petit feu, il ne faut pas que la flamme s'éteigne.

Remarque : Apposez sur la plaquette d'identification de l'appareil l'autocollant indiquant le nouveau type de gaz.

it

Avvertenze importanti

Leggere attentamente e conservare queste Istruzioni per l'uso. Solo un montaggio in accordo con le relative istruzioni può garantire un utilizzo sicuro dell'apparecchio. L'installatore è responsabile del corretto funzionamento nel luogo di installazione.

L'allacciamento dell'apparecchio deve essere effettuato esclusivamente da un tecnico qualificato e autorizzato.

Prima di effettuare qualsiasi intervento sull'apparecchio scollegarlo dalla rete elettrica e chiudere l'alimentazione del gas.

Per l'installazione occorre osservare tutte le direttive attualmente vigenti in materia nonché le direttive della rete locale di alimentazione elettrica e del gas (per es. Germania: DVGW-TRGI/TRGF; Austria: ÖVGW-TR).

Svizzera: Si deve considerare nel processo di montaggio e installazione le seguenti prescrizioni:

- direttive gas della SSIGA G1
- guida CFSL N° 1942: Gas liquefatti, parte 2 (CFSL: Commissione Federale di coordinamento per la Sicurezza sul Lavoro)
- direttive dell'Associazione degli Istituti Cantionali di Assicurazione Anticendio (AICAA)

Per la conversione a un altro tipo di gas rivolgersi al servizio di assistenza clienti.

⚠ Pericolo di fuoriuscita di gas!

Dopo qualsiasi intervento sul raccordo del gas controllarne la tenuta. Il Costruttore non si assume nessuna responsabilità sulla fuoriuscita di gas da un raccordo che è stato già manipolato.

Assicurare un sufficiente ricambio d'aria nella stanza dove è installato l'apparecchio. Fino a 11 kW di potenza complessiva:

- Volume minimo del luogo di installazione: 20 m³
- Una porta o una finestra che dà sull'esterno e che deve poter essere aperta.

Fino a 18 kW di potenza complessiva:

- Volume minimo del luogo di installazione: 2 m³ per ogni kW di potenza.
- Una porta o una finestra che dà sull'esterno e che deve poter essere aperta.
- Una cappa aspirante con scarico all'esterno. Volume minimo di aspirazione della cappa: 15 m³/h per ogni kW di potenza.

Su questo apparecchio: 36 m³ / ca. 270 m³/h

Per l'installazione deve essere presente un interruttore onnipolare (apertura minima dei contatti di almeno 3 mm) oppure collegare l'apparecchio tramite una spina di tipo F (con contatto di protezione). Fare in modo che, una volta terminato il montaggio, questa sia accessibile.

Le indicazioni in merito a tensione, tipo di gas e pressione del gas riportate sulla targhetta dell'apparecchio devono coincidere con le condizioni di allacciamento locali.

Non piegare o schiacciare il cavo di collegamento.

Questo apparecchio appartiene alla classe 3 (montaggio in mobili da cucina). Effettuare l'installazione seguendo lo schema di montaggio. La parete dietro all'apparecchio deve essere costruita in materiale non infiammabile.

L'utilizzo di questo apparecchio non è previsto con un orologio programmabile o un telecomando esterno.

Questo apparecchio non deve essere installato su barche o veicoli.

Installare l'apparecchio

Il mobile in cui si installa l'apparecchio deve essere resistente ad una temperatura di 90°C. La stabilità del mobile deve essere garantita anche dopo aver effettuato l'intaglio.

Installazione in un mobile basso largo 90 cm. L'intaglio per l'apparecchio nel piano di lavoro è leggermente più grande della larghezza interna del mobile basso.

Apporto aria dall'alto. Non è necessario un piano intermedio.

La parete posteriore deve essere in materiale ignifugo. Le alzatine devono essere resistenti al calore.

La distanza minima dai fianchi in legno termosensibili deve essere di 300 mm, in alternativa è necessario applicare un isolamento termico.

Per il montaggio vicino ad altri apparecchi della serie Vario 200 è consigliata una distanza minima di 50 mm tra i singoli intagli.

Zona per le molle di fissaggio: 30 - 50 mm.

1. Realizzare l'intaglio nel piano di lavoro secondo lo schizzo di montaggio. Rispettare le distanze minime dalla parete posteriore e dai mobili laterali. Sigillare i bordi dell'intaglio. (fig. 1)
2. Girare sul lato le graffe di bloccaggio. Inserire il piano di cottura a gas nell'intaglio ed allinearne uniformemente.
3. Avvitare uniformemente tutte le graffe di bloccaggio. Verificare la posizione piana dell'intero telaio. (fig. 4)
4. Montare gli anelli e i coperchi dei bruciatori nonché le griglie poggiapentole.
5. Realizzare il collegamento del gas e quello elettrico. L'apparecchio non funziona senza alimentazione di corrente.
6. Verificare il funzionamento dell'apparecchio. Se l'apparecchio si spegne e la spia di funzionamento lampeggia, può esserci dell'aria nel condotto del gas. Posizionare tutte le manopole di comando su 0 e riaccendere i bruciatori.

Avvertenza: Fissare il piano di cottura nel piano di lavoro con tutte le graffe di bloccaggio. Solo così è garantito un montaggio ineccepibile.

Allacciamento del gas

Il raccordo del gas deve essere disposto in modo che il rubinetto sia accessibile.

Collegare l'apparecchio con uno degli angolari in dotazione R $\frac{1}{2}$ " (dalla parte dell'apparecchio) insieme alla guarnizione corrispondente a un tubo di collegamento fisso o a un tubo di sicurezza del gas. Qualora il tubo di sicurezza del gas non sia in metallo, o lo sia solo in parte, la temperatura ambiente non deve superare i 70°K. Per un tubo di sicurezza del gas completamente in metallo la temperatura ambiente consentita è di 115°K. Disporre il tubo di sicurezza del gas di modo che esso non sia a contatto con componenti mobili del mobile di installazione (per es. cassette).

Allacciamento elettrico

Verificare che la tensione e la frequenza dell'apparecchio corrispondano all'installazione elettrica.

A seconda del modello, il piano di cottura viene fornito con un cavo di rete con o senza spina.

Collegare l'apparecchio solo a prese adeguatamente installate e con messa a terra.

L'apparecchio è del tipo Y: il cavo di allacciamento deve essere sostituito solo dal servizio di assistenza clienti. Prestare attenzione al tipo di cavo e al diametro minimo.

Dati tecnici / Tabella degli ugelli

Valore totale di allacciamento per metano 18 kW

Valore totale di allacciamento per butano/propano 17 kW

Elettrico 25 VA

Cambio ad un altro tipo di gas

Questo piano di cottura a gas corrisponde alle categorie indicate sulla targhetta dell'apparecchio. Sostituendo gli ugelli è possibile passare ad ogni tipo di gas indicato. Il kit di retrofittaggio può essere ordinato al nostro Servizio clienti. Per alcuni modelli il kit è compreso nella fornitura.

Il cambio ad un altro tipo di gas può essere realizzato solo da un tecnico autorizzato.

Disattivare l'alimentazione di corrente e gas prima di procedere al cambio di ugelli.

Sostituzione degli ugelli del minimo (fig. 8)

1. Rimuovere le griglie poggiapentole e tutti i componenti dei bruciatori.

2. Sfilare la manopola. Svitare i dadi (3 dadi SW7 su ogni bruciatore) e sollevare il piano con cautela verso l'alto.
3. Gli ugelli del minimo si trovano nel rubinetto del gas e vengono avvitati dall'alto. Girare il pezzo di plastica nera di modo che l'incavo si trovi sul rispettivo ugello. Svitare l'ugello e rimuoverlo con una piccola pinza.
4. Avvitare i nuovi ugelli del minimo secondo quanto riportato nella tabella fino alla battuta.

Sostituzione degli ugelli principali per bruciatore normale e forte (fig. 9)

1. Togliere le clip di sicurezza dai condotti dei bruciatori. Sfilare i condotti. L'elettrodo può rimanere collegato. Svitare i bruciatori (Torx T20) e sfilarli dai condotti.
2. Togliere gli ugelli manualmente dai condotti, sfilare l'O-ring.
3. Controllare la corretta posizione dell'O-ring nei nuovi ugelli principali. Infilare gli ugelli sui condotti del bruciatore. Non piegare i condotti!
4. Montare i bruciatori sui condotti. Infilare le clip di sicurezza. Avvitare i bruciatori.
5. Regolare i manicotti dell'aria al valore giusto dopo aver allentato la vite (v. tabella degli ugelli). Stringere di nuovo la vite.

Sostituzione degli ugelli principali per bruciatore Wok (fig. 10)

1. Togliere le clip di sicurezza dai condotti dei bruciatori. Sfilare i condotti. Svitare la vite sul manicotto di regolazione dell'aria. Rimuovere il blocco ugelli.
2. Sfilare manualmente ugello e O-ring per il bruciatore interno. Svitare l'ugello per il bruciatore esterno (SW10).
3. Controllare la corretta posizione dell'O-ring nel nuovo ugello principale per il bruciatore interno. Infilare l'ugello sul condotto del bruciatore. Avvitare il nuovo ugello principale per il bruciatore esterno fino alla battuta nel blocco ugello.
4. Infilare il blocco ugello ed i condotti del bruciatore. Infilare le clip di sicurezza.
5. Regolare i manicotti dell'aria al valore giusto dopo aver allentato la vite (v. tabella degli ugelli). Stringere di nuovo la vite.
6. Poggiare ed avvitare uniformemente il piano. Infilare la manopola di comando. Rimontare il componenti del bruciatore e la griglia poggiapentole, accertandosi che siano posizionati correttamente.

Qualora dovesse essere necessario correggere gli ugelli del minimo in presenza di tipi di gas e pressioni diverse, è possibile aumentare la portata girandolo verso sinistra.

Su questi bruciatori non è richiesta una regolazione dell'aria primaria.

Verificare il funzionamento dopo il retrofittaggio.

Le fiamme non devono presentare punte gialle. La fiamma non deve spegnersi nel passaggio rapido dal massimo al minimo.

Avvertenza: Applicare l'adesivo riportante il tipo di gas regolato sulla targhetta dell'apparecchio.

nl

Belangrijke aanwijzingen

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door en bewaar hem goed. Alleen als de inbouw op deskundige wijze en conform dit installatievoorschrift wordt uitgevoerd, is de veiligheid bij het gebruik gegarandeerd. De installateur is verantwoordelijk voor een goede werking op de plaats van opstelling.

Alleen een daartoe bevoegd vakman mag het apparaat aansluiten.

Sluit voor aanvang van alle werkzaamheden altijd de stroom- en gastoevoer af.

Voor de installatie dienen de toepasselijke bouwvoorschriften en de voorschriften van de plaatselijke elektriciteits- en gasmaatschappij te worden nageleefd (bijv. Duitsland: DVGW-TRGI/TRGF; Zwitserland: SVGW; Oostenrijk: ÖVGW-TR).

Neem voor de omschakeling naar een ander type gas contact op met de klantenservice.

⚠ Risico van het ontsnappen van gas!

Na werkzaamheden aan de gasaansluiting dient deze altijd op dichtheid te worden gecontroleerd. De fabrikant aanvaardt geen aansprakelijkheid voor het ontsnappen van gas bij een gasaansluiting die eerder gemanipuleerd is.

Zorg ervoor dat de ruimte waarin het toestel zich bevindt voldoende geventileerd is. Tot 11 kW totaal vermogen:

- Minimaal volume van de plaats van opstelling: 20 m³
- Een deur naar buiten of een raam dat geopend kan worden.

Tot 18 kW totaal vermogen:

- Minimaal volume van de plaats van opstelling: 2 m³ per kW van het totale vermogen.
- Een deur naar buiten of een raam dat geopend kan worden.
- Een afzuigkap met afvoer naar buiten. Minimale capaciteit van de afzuigkap: 15 m³/h per kW totaal volume.

Bij dit apparaat: 36 m³ / ca. 270 m³/h

In de installatie dient een alpolige schakelaar met een contactopening van minstens 3 mm voorhanden te zijn, of het apparaat moet via een gearde stekker worden aangesloten. De stekker dient na de inbouw nog toegankelijk te zijn.

De gegevens over de spanning, de gasdruk en het gastype op het typeplaatje dienen met de plaatselijke aansluitvoorwaarden overeen te stemmen.

Aansluitkabel niet knikken of inklemmen.

Dit toestel voldoet aan de eisen van apparaatklasse 3 (voor inbouw in een keukenmeubel). Het dient te worden ingebouwd volgens het inbouwschema. De wand achter het apparaat moet uit niet-brandbaar materiaal bestaan.

Dit apparaat is niet bestemd voor gebruik met een externe tijdschakelklok of een externe afstandbediening.

Dit toestel niet bij boten of vaartuigen inbouwen.

Het apparaat inbouwen

Het inbouwmeubel moet temperatuurbestendig zijn tot 90 °C.

De stabiliteit van het inbouwmeubel moet ook na het aanbrengen van de uitsparing(en) zijn gewaarborgd.

Inbouw in een 90 cm brede onderkast. De uitsparing in het werkblad is iets groter dan de binnenbreedte van de onderkast.

Luchtaanzuiging boven. Geen tussenbodem noodzakelijk.

De achterwand moet van een niet brandbaar materiaal zijn.

Wandafdichtstrips moeten hittebestendig zijn.

Tussen het apparaat en warmtegevoelige zijwanden van hout dient een afstand van minstens 300 mm te worden aangehouden of een warmte-isolatie te worden aangebracht.

Bij een combinatie met andere apparaten van de Vario Serie 200 adviseren wij een minimale afstand van 50 mm tussen de diverse uitsparingen aan te houden.

Spanbereik klemmen: 30 - 50 mm.

1. Maak een uitsparing in het werkblad volgens de inbouwschets. Let op de minimale afstand tussen de muur en het meubel aan de zijkant. Randen van de uitsparing verzegelen.

(afbeelding 1)

2. Draai de spanklemmen naar de zijkant. De kookplaat in de uitsparing plaatsen en gelijkmatig stellen.

3. Alle spanklemmen gelijkmatig vastschroeven. Controleer of het apparaat vlak in het werkblad ligt. (afbeelding 4)

4. Branderringen, branderkopdeksels en pandrager(s) plaatsen.

5. Sluit het apparaat op de gastoevoer en de netspanning aan. Zonder stroomvoorziening kan het apparaat niet worden gebruikt.

6. Controleer of het apparaat goed functioneert. Indien het apparaat vanzelf uitschakelt en het controlelampje knippert, bevindt er zich mogelijk lucht in de gasleiding. Draai alle schakelknoppen op 0 en ontsteek de branders opnieuw.

Aanwijzing: Bevestig de kookplaat met alle bijgevoegde spanklemmen in het werkblad. Alleen op die manier is een correcte inbouw gewaarborgd.

Gasaansluiting

De gasaansluiting moet zo aangelegd zijn dat de afsluitkraan toegankelijk is.

Het toestel met één van de bijgevoegde aansluithoeken R¹/₂" (aan de zijde van het apparaat) met de bijbehorende dichting op een vaste aansluitleiding of een beveiligingsslang aansluiten. Bestaat de beveiligingsslang niet of slechts gedeeltelijk uit metaal dan mag de omgevingstemperatuur 70 °K niet worden overschreden. Bij een beveiligingsslang die helemaal van metaal is, is de toelaatbare omgevingstemperatuur 115 °K. De beveiligingsslang zó leggen dat hij niet met beweeglijke delen van het inbouwmeubel (bijv. laden) in aanraking komt.

Elektrische aansluiting

Controleer of de spanning en frequentie van het apparaat met de elektrische installatie overeenstemmen.

De kookplaat wordt afhankelijk van het meubel inclusief elektriciteits snoer met of zonder stekker geleverd.

Het toestel alleen aansluiten op volgens voorschrift geïnstalleerde en gearde stopcontacten.

Het apparaat komt overeen met type Y: De aansluitkabel mag alleen door de klantenservice worden vervangen. Let op het kabeltype en de minimale diameter.

Technische gegevens / tabel gasregelaars

Totale aansluitwaarde aardgas 18 kW

Totale aansluitwaarde butaan/propana 17 kW

Elektra 25 VA

Aanpassing aan een ander type gas

Deze gaskookplaat voldoet aan de eisen van de categorieën die op het typeplaatje staan vermeld. Door de gasregelaars te vervangen, kan het apparaat aan alle vermelde gassoorten worden aangepast. Het ombouwsetje is verkrijgbaar via onze klantenservice. Bij sommige modellen is het ombouwsetje bij de levering inbegrepen.

Het aanpassen aan een ander type gas dient alleen door een erkend vakman te geschieden.

Haal vóór het vervangen van de gasregelaars de spanning van het apparaat en sluit de gastoevoer af.

Gasregelaars kleine vlam vervangen (afbeelding 8)

1. Pandragers en alle onderdelen van de branders verwijderen.
2. Trek de schakelknoppen van het apparaat. Draai de bevestigingsmoeren van de vangschaal los (bij elke brander 3 moeren SW7). Til de vangschaal er voorzichtig naar boven toe af.
3. De kleine-vlam-regelaars bevinden zich in de gaskraan en worden hier van boven af ingeschroefd. Draai het zwarte kunststof onderdeel zodanig dat de uitsparing boven de desbetreffende gasregelaar komt. Schroef de gasregelaar eruit en verwijder deze met behulp van een kleine tang.
4. Schroef de nieuwe kleine-vlam-regelaars, die overeenkomen met de gegevens uit de tabel voor gasregelaars, er tot de aanslag in.

Hoofdregelaars normaal- en sterkbranders vervangen (afbeelding 9)

1. Verwijder de veiligheidsclips op de branderleidingen. Trek de branderleidingen los. De vonkontsteking kan aangesloten blijven. Schroef de branders los (Torx T20) en trek deze van de branderleidingen.
2. Trek de gasregelaars met de hand van de branderleidingen, trek de o-ring eraf.
3. Controleer of de o-ring in de nieuwe hoofdregelaars op de juiste wijze is geplaatst. Schuif de gasregelaars op de branderleidingen. De branderleidingen mogen hierbij niet worden verbogen.
4. Steek de branders op de branderleidingen. Plaats de veiligheidsclips. Schroef de branders vast.
5. Luchthuls na het losdraaien van de schroef op de juiste stand instellen (zie tabel gasregelaars). Draai de schroef weer vast.

Hoofdregelaars van de wokbrander vervangen (afbeelding 10)

1. Verwijder de veiligheidsclips op de branderleidingen. Trek de branderleidingen los. Draai de schroef aan de luchthuls los. Verwijder het schroefdeel.
2. Trek de gasregelaar en de o-ring voor de binnenbrander er met de hand af. Schroef de gasregelaar voor de buitenbrander eruit (SW10).
3. Controleer of de o-ring in de nieuwe hoofdregelaar voor de binnenbrander op de juiste wijze is geplaatst. Schuif de gasregelaar op de branderleiding. Schroef de nieuwe hoofdregelaar voor de buitenbrander tot de aanslag in het schroefdeel.
4. Steek het schroefdeel en de branderleidingen vast. Plaats de veiligheidsclips.
5. Luchthuls na het losdraaien van de schroef op de juiste stand instellen (zie tabel gasregelaars). Draai de schroef weer vast.
6. Plaats de vangschaal en schroef deze gelijkmatig vast. Steek de schakelknoppen weer op het apparaat. Onderdelen van de branders en pandragers terugplaatsen, let erop dat deze correct zijn geplaatst.

Mocht er voor een afwijkende gassoort of gasdruk een correctie van de kleine-vlam-regelaars nodig zijn, kan de doorvoer door linksom te draaien worden vergroot.

Bij deze branders hoeft er geen instelling van de luchttoevoer te worden uitgevoerd.

Controleer na de aanpassing of het apparaat goed functioneert:

De vlammen mogen geen gele punten vertonen. Wanneer er snel wordt overgeschakeld van grote naar kleine vlam mag de vlam niet uitgaan.

Aanwijzing: Plak de sticker met de vermelding van het nieuwe type gas op het typeplaatje aan het apparaat.

es

Consejos y advertencias

Leer con atención estas instrucciones y conservarlas. Solamente un montaje profesional conforme a estas instrucciones de montaje puede garantizar un uso seguro del aparato. El instalador es responsable del funcionamiento perfecto en el lugar de instalación.

El aparato solo ha de ser conectado por un técnico autorizado. Antes de ejecutar cualquier tipo de trabajo, desconectar el suministro eléctrico y de gas.

Para la instalación deben observarse las prescripciones técnicas válidas en cada momento y los reglamentos de las compañías locales suministradoras de electricidad y gas (p. ej., en Alemania: DVGW-TRGI/TRGF; en Suiza: SVGW; en Austria: ÖVGW-TR).

Para cambiar a otro tipo de gas, dirigirse al Servicio de Asistencia Técnica.

⚠ ¡Peligro de salida de gas!

Tras el trabajo en la toma de gas, comprobar siempre la estanqueidad de la misma. El fabricante no asume ninguna responsabilidad por la salida de gas en una toma que haya sido manipulada.

Asegurar un intercambio suficiente de aire en la habitación donde esté el aparato. Potencia total de hasta 11 kW:

- Volumen mínimo de la habitación: 20 m³
- Una puerta que dé al exterior o una ventana que pueda abrirse.

Potencia total de hasta 18 kW:

- Volumen mínimo de la habitación: 2 m³ por kW de potencia total.
- Una puerta que dé al exterior o una ventana que pueda abrirse.
- Una campana extractora conducida al exterior. Volumen mínimo de extracción de la campana: 15 m³/h por kW de potencia total.

En el caso de este aparato: 36 m³ / aprox. 270 m³/h

La instalación debe disponer de un dispositivo de separación omnipolar con una abertura de contacto mínima de 3 mm, o el aparato deberá conectarse mediante una clavija con sistema de toma de tierra. Este conector debe quedar accesible una vez finalizado el montaje.

Los datos que figuran en la placa de características sobre tensión, tipo de gas y presión del gas deben coincidir con las condiciones locales para la conexión.

No doblar ni aprisionar el cable de conexión.

Este aparato responde a la clase 3 (para montaje en un mueble de cocina). Debe montarse siguiendo el esquema de montaje. La pared que hay detrás del aparato ha de ser de un material no inflamable.

Este aparato no está previsto para el funcionamiento con un reloj temporizador externo o un mando a distancia externo.

No montar este aparato en barcos o vehículos.

Instalar el aparato

El mueble de instalación debe tener una resistencia al calor de hasta 90 °C. La estabilidad del mueble de instalación también debe asegurarse después de los trabajos de corte.

Instalación en un armario inferior de 90 cm. El recorte del aparato en la encimera es ligeramente inferior a la anchura mínima del armario inferior.

Aspiración superior de aire. No requiere suelo intermedio.

La pared posterior debe estar compuesta de un material no inflamable. Los listones de sujeción a la pared deben ser resistentes al calor.

Debe dejarse una distancia mínima de 300 mm respecto a las paredes laterales de madera sensibles al calor o, en caso contrario, debe colocarse un aislamiento contra el calor.

En caso de anejar a otros aparatos de la serie 200 de Vario, se recomienda dejar una distancia mínima de 50 mm entre los distintos recortes.

Rango de sujeción del tensor de encimera: 30 - 50 mm.

1. Realizar un recorte en la encimera de acuerdo con el dibujo de montaje. Observar las distancias mínimas hasta la pared posterior y los muebles laterales. Sellar los bordes de recorte. (Figura 1)

2. Bascular las uñas de sujeción hacia un lado. Colocar la placa de cocción a gas en el recorte y alinearla uniformemente.

3. Atornillar uniformemente todas las uñas de sujeción. Asegurarse de que todo el marco esté plano. (Figura 4)

4. Colocar los anillos y la tapa de los quemadores y el soporte para ollas.

5. Conectar el gas y las conexiones eléctricas. El aparato no funciona si no dispone de alimentación eléctrica.

6. Comprobar que funcione el aparato. Si el aparato se apaga y el indicador de funcionamiento parpadea, es posible que haya aire en la tubería de gas. Gire todas las manetas de mando a la posición 0 y vuelva a encender los quemadores.

Nota: Fijar la placa de cocción a la encimera con todas las uñas de sujeción adjuntas. Sólo de este modo quedará garantizado un montaje correcto.

Toma de gas

La toma de gas debe estar colocada de modo que el grifo de cierre quede accesible.

Conectar el aparato con una de las escuadras de conexión proporcionadas R¹/₂" (lado del aparato) con la junta correspondiente a un cable de conexión o a una manguera de seguridad de gas. Si la manguera de seguridad del gas no es metálica o lo es solo parcialmente, la temperatura del entorno no deberá ser superior a los 70 °K. En el caso de una manguera de seguridad de gas que sea íntegramente de metal, la temperatura ambiente admisible puede llegar a los 115 °K. Tender la manguera de seguridad del gas de modo que no toque ninguna pieza móvil del mueble empotrado (p. ej. el cajón).

Conexión eléctrica

Comprobar si la tensión y la frecuencia del aparato coinciden con la instalación eléctrica del aparato.

La placa de cocción se entrega, según el modelo, con cable de red, con o sin enchufe.

Conectar el aparato únicamente a tomas de corriente instaladas de forma reglamentaria y con conexión a tierra.

El aparato corresponde al modelo Y; el cable de conexión solo puede cambiarlo el Servicio de Asistencia Técnica. Observar el tipo de cable y la sección transversal mínima.

Datos técnicos / tabla de boquillas

Valor total de conexión para gas natural 18 kW

Valor total de conexión para butano/propano 17 kW

Electricidad 25 VA

Cambio a otro tipo de gas

Esta encimera de gas es apta para las categorías indicadas en la placa de características. Cambiando las boquillas, el aparato se puede adaptar para todos los gases especificados. El kit de conversión se puede solicitar por medio de nuestro servicio de atención al cliente. En muchos modelos, el kit de conversión forma parte del volumen de suministro.

La conversión del aparato para otro tipo de gas únicamente puede ser realizada por un técnico autorizado.

Antes de cambiar las boquillas se deben cerrar las alimentaciones eléctrica y de gas.

Sustitución de las boquillas de ajuste pequeñas (Figura 8)

1. Retirar el soporte de ollas y todas las piezas del quemador.
2. Extraer la maneta de mando. Soltar las tuercas de sujeción de la placa (en cada quemador 3 tuercas SW7) y retirar la placa con precaución hacia arriba.
3. Las boquillas de ajuste pequeñas, que se encuentran en la llave del gas, se enroscan desde arriba. Girar la pieza de plástico negra de modo que el hueco se encuentre sobre la boquilla correspondiente. Desenroscar la boquilla y extraerla con un alicate pequeño.
4. Enroscar la boquilla de ajuste pequeña nueva según la tabla de boquillas hasta el tope.

Sustitución de las boquillas principales del quemador normal y quemador potente (Figura 9)

1. Retirar el clip de seguridad en los conductos del quemador. Retirar los conductos del quemador. El electrodo puede quedar conectado. Soltar el quemador (Torx T20) y retirarlo de las tuberías de quemador.
2. Retirar las boquillas a mano de las tuberías de quemador, retirar el anillo toroidal.
3. Comprobar el asiento correcto del anillo toroidal en las boquillas principales nuevas. Deslizar las boquillas sobre las

tuberías de quemador. ¡No doblar en este proceso las tuberías de quemador!

4. Insertar el quemador sobre las tuberías de quemador. Volver a colocar el clip de seguridad. Atornillar firmemente el quemador.
5. Ajustar el casquillo de regulación de aire después de soltar el tornillo a su medida correcta (véase tabla de boquillas). Volver a apretar bien el tornillo.

Sustitución de las boquillas principales Quemador Wok (Figura 10)

1. Retirar el clip de seguridad en los conductos del quemador. Retirar los conductos del quemador. Soltar el tornillo en el casquillo de regulación de aire. Retirar el portaboquillas.
2. Extraer la boquilla y la junta toroidal para el quemador del círculo interior a mano. Desenroscar la boquilla para el quemador del círculo exterior (SW10).
3. Comprobar el asiento correcto de la junta toroidal en la boquilla principal nueva para el quemador del círculo interior. Deslizar la boquilla sobre el conducto del quemador. Enroscar la boquilla principal nueva para el quemador de círculo exterior hasta el tope en el portaboquillas.
4. Insertar el portaboquillas y los conductos del quemador. Volver a colocar el clip de seguridad.
5. Ajustar el casquillo de regulación de aire después de soltar el tornillo a su medida correcta (véase tabla de boquillas). Volver a apretar bien el tornillo.
6. Colocar la placa y atornillarla uniformemente bien. Insertar la maneta de mando. Colocar las piezas del quemador y el soporte para ollas prestando atención a que queden en la posición correcta.

Si fuera necesario corregir las boquillas de ajuste pequeñas debido a diferencias en los tipos de gas y en las presiones, gírelas a la izquierda para aumentar el caudal.

Estos quemadores no requieren ningún ajuste en el aire principal.

Después de la conversión, compruebe que funcione el aparato:

La punta de las llamas no puede ser de color amarillo. La llama no debe apagarse al cambiar rápido de fuego grande a pequeño.

Nota: Coloque el adhesivo con el tipo de gas empleado actualmente en la placa de características del aparato.

pt

Indicações importantes

Leia atentamente e guarde estas instruções. Apenas se a montagem for realizada de forma tecnicamente correcta, em conformidade com estas instruções de montagem, se pode garantir a segurança durante a utilização. O instalador é responsável pelo funcionamento correcto no local de instalação.

O aparelho só pode ser ligado por um técnico autorizado.

Antes de qualquer intervenção, desligar a corrente eléctrica e fechar a alimentação de gás.

Para a instalação têm de ser observadas as normas de construção em vigor, assim como as normas das companhias de electricidade e gás locais (por ex., na Alemanha a DVGW-TRGI/TRGF, na Suíça a SVGW, na Áustria a ÖVGW-TR).

Para a conversão para outro tipo de gás, deve contactar a Assistência Técnica.

⚠ Perigo de fuga de gás!

Após a realização de intervenções na ligação do aparelho à rede de gás, verificar sempre a estanquidade da ligação. O fabricante declina qualquer responsabilidade por fugas de gás pela ligação do aparelho à rede de gás, que tenha sido manipulada.

Deve garantir-se uma ventilação suficiente no local de instalação. Potência total até 11 kW:

- Volume mínimo do local de instalação: 20 m³
- Uma porta com ligação para o exterior ou uma janela, que possam ser abertas.

Potência total até 18 kW:

- Volume mínimo do local de instalação: 2 m³ por kW de potência total.
- Uma porta com ligação para o exterior ou uma janela, que possam ser abertas.
- Um exaustor com evacuação para o exterior. Débito mínimo do exaustor: 15 m³/h por kW de potência total.

Neste aparelho: 36 m³/aprox. 270 m³/h

Na instalação tem de ser utilizado um seccionador omnipolar com uma abertura de contacto mínima de 3 mm ou o aparelho tem de ser ligado através de uma ficha de terra. Após a montagem, esse sistema tem de ficar acessível.

Os dados relativos à tensão, tipo de gás e pressão do gás indicados na placa de características têm de corresponder às condições de ligação locais.

Não dobre nem entale o cabo de ligação.

Este aparelho faz parte da classe de aparelhos 3 (para encastrar num móvel de cozinha). Tem de ser montado de acordo com o esboço de encastramento. A parede atrás do aparelho tem de ser de um material não inflamável.

Este aparelho não foi previsto para ser utilizado com um temporizador externo ou um telecomando externo.

Não monte este aparelho em embarcações ou veículos.

Montar o aparelho

O móvel de encastrar tem de ser resistente a temperaturas até 90 °C. Após os trabalhos de recorte, tem de ficar assegurada a estabilidade do móvel de encastrar.

Montagem num móvel inferior com 90 cm de largura. O recorte para o aparelho no tampo de cozinha é ligeiramente maior do que a largura interior do móvel inferior.

Extracção de ar em cima. Não é necessário nenhum fundo falso.

A parede posterior tem de ser de um material não inflamável. As réguas de remate nas paredes têm de ser resistentes ao calor.

Tem de ser respeitado um espaço mínimo de 300 mm em relação a paredes laterais de madeira sensíveis ao calor, ou então é necessário aplicar um isolamento térmico.

Ao montar outros aparelhos da série Vario 200 recomenda-se manter uma distância mínima de 50 mm entre os recortes individuais.

Faixa de tensão Retentores da placa de fogão: 30 - 50 mm.

1. Cortar um recorte no tampo de cozinha de acordo com o diagrama de montagem. Observar as distâncias mínimas até à parede posterior e aos móveis laterais. Selar as superfícies de corte. **(Figura 1)**

2. Afastar as garras tensoras para o lado. Colocar a placa de fogão a gás no recorte e alinhá-la de forma homogénea.

3. Apertar todas as garras tensoras de forma homogénea. Verificar a planidade de todo o aro. **(Figura 4)**

4. Colocar os anéis e as tampas dos queimadores e os apoios.

5. Proceder à ligação da electricidade e do gás. O aparelho não funciona sem alimentação eléctrica.

6. Verificar a funcionalidade do aparelho. Se o aparelho se desligar e o indicador de funcionamento piscar é possível que exista ar no tubo de gás. Rode todos os botões de comando para a posição 0 e volte a acender os queimadores.

Nota: Fixar a placa com todas as garras tensoras fornecidas ao tampo de cozinha. Apenas assim fica garantida uma montagem correcta.

Ligação do aparelho à rede de gás

A ligação do aparelho à rede de gás tem de ser realizada de forma a que a torneira de fecho fique acessível.

Ligar o aparelho com um dos cotovelos R¹/₂" fornecidos (lado do aparelho) com o respectivo vedante a uma conduta de ligação fixa ou a uma mangueira de segurança do gás. Se a mangueira de segurança do gás não for metálica ou for apenas parcialmente metálica, não pode ser ultrapassada uma temperatura ambiente de 70 °K. No caso de uma mangueira de segurança do gás totalmente metálica, a temperatura ambiente admissível é de 115 °K. Colocar a mangueira de segurança do gás, de modo a não entrar em contacto com partes móveis do móvel onde o aparelho vai ser encastrado (por ex., gaveta).

Ligação eléctrica

Verifique se a tensão e a frequência do aparelho correspondem às características da instalação eléctrica.

Conforme o modelo, a placa de cozinha é fornecida com um cabo de alimentação com ou sem ficha.

Ligue o aparelho exclusivamente a tomadas eléctricas de terra, instaladas de acordo com as normas aplicáveis.

O aparelho corresponde ao tipo Y: o cabo de ligação só pode ser substituído pela Assistência Técnica. Ter em atenção o tipo de cabo e a secção mínima.

Dados técnicos / Tabela dos injectores

Potência disponível total Gás natural 18 kW

Potência disponível total Butano/propano 17 kW

Eléctrica 25 VA

Conversão para outro tipo de gás

Esta placa de fogão a gás corresponde às categorias referidas na placa de características. A substituição dos injectores permite adaptar o aparelho para qualquer tipo de gás, referido no documento. O conjunto de conversão pode ser adquirido através do nosso Serviço de Apoio ao Cliente. Alguns modelos são fornecidos com o conjunto de conversão.

O aparelho só pode ser convertido para outro tipo de gás por um técnico devidamente autorizado.

Desligar a alimentação de electricidade e de gás antes de substituir os injectores.

Substituição dos injectores de redução (Figura 8)

1. Retirar os apoios e os componentes dos queimadores.
2. Retirar o botão de comando. Soltar as porcas de fixação da placa de fogão (3 porcas SW7 em cada queimador) e retirá-la, com cuidado, para cima.
3. Os injectores de redução encontram-se na válvula de gás e são enroscados pela parte superior. Rodar a peça de plástico de cor preta de forma a que a reentrância fique posicionada por cima do respectivo injector. Desaparafusar o injector e retirá-lo com um pequeno alicate.
4. Aparafusar os novos injectores de redução de acordo com a tabela dos injectores, até ao batente.

Substituição dos injectores principais dos queimadores normais e queimador de alto rendimento (Figura 9)

1. Retirar os grampos de segurança dos tubos dos queimadores. Retirar os tubos dos queimadores. O eléctrodo pode permanecer ligado. Desapertar o queimador (Torx T20) e retirá-lo dos tubos dos queimadores.
2. Retirar os tubos dos queimadores e a junta tórica manualmente.
3. Verificar o correcto aperto da junta tórica nos novos injectores principais. Empurrar os injectores sobre os tubos dos queimadores. Não entortar os tubos dos queimadores durante o processo!
4. Colocar os queimadores sobre os tubos dos queimadores. Colocar os grampos de segurança. Aparafusar os queimadores.
5. Depois de soltar o parafuso, ajustar o regulador de ar para o tamanho correcto (ver tabela de injectores). Voltar a apertar o parafuso.

Substituição dos injectores principais do queimador para wok (Figura 10)

1. Retirar os grampos de segurança dos tubos dos queimadores. Retirar os tubos dos queimadores. Desapertar o parafuso do regulador de ar. Retirar o porta-injector.
2. Retirar manualmente o injector e a junta tórica do queimador de anel interior. Desaparafusar o injector do queimador de anel exterior (SW10).
3. Verificar o correcto aperto da junta tórica no novo injector principal dos queimadores de anel interior. Empurrar o injector sobre o tubo do queimador. Apertar o novo injector principal para queimadores de anel exterior até ao batente no porta-injector.
4. Colocar o porta-injector e os tubos dos queimadores. Colocar os grampos de segurança.
5. Depois de soltar o parafuso, ajustar o regulador de ar para o tamanho correcto (ver tabela de injectores). Voltar a apertar o parafuso.
6. Apoiar e aparafusar a placa uniformemente. Colocar o botão de comando. Colocar os componentes dos queimadores e os apoios, observando o posicionamento correcto.

Se, em caso de diferença de tipos e pressões de gás, for necessário proceder à correcção dos injectores de redução, a rotação para a esquerda permite aumentar o fluxo.

Estes queimadores não requerem o ajuste do ar primário.

Verifique a funcionalidade após a conversão:

As chamas não podem apresentar pontas amarelas. Quando se muda rapidamente da potência máxima para a potência mínima, a chama não se pode apagar.

Nota: Cole o autocolante com o tipo de gás correspondente à conversão na placa de características do aparelho.

el

Σημαντικές υποδείξεις

Διαβάστε αυτές τις οδηγίες προσεκτικά και φυλάξτε τις. Μόνο σε περίπτωση σωστής εγκατάστασης σύμφωνα με αυτές τις οδηγίες τοποθέτησης εξασφαλίζεται η ασφάλεια κατά τη χρήση. Ο εγκαταστάτης είναι υπεύθυνος για την άμογη λειτουργία στη θέση τοποθέτησης.

Μόνο ένας αδειούχος τεχνικός επιτρέπεται να συνδέσει τη συσκευή.

Πριν την εκτέλεση οποιασδήποτε εργασίας κλείνετε την παροχή ρεύματος και την παροχή αερίου.

Για την εγκατάσταση πρέπει να προσέξετε τους τρέχοντες οικοδομικούς κανονισμούς και προδιαγραφές των τοπικών επιχειρήσεων παροχής ρεύματος και αερίου που ισχύουν (π.χ. Γερμανία: DVGW-TRGI/TRGF, Ελβετία: SVGW, Αυστρία: ÖVGW-TR).

Για τη μετατροπή σε ένα άλλο είδος αερίου καλέστε την υπηρεσία τεχνικής εξυπηρέτησης πελατών.

⚠ Κίνδυνος διαρροής αερίου!

Μετά από εργασίες στη σύνδεση του αερίου, ελέγχετε πάντοτε τη στεγανότητα της σύνδεσης. Ο κατασκευαστής δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη για τη διαρροή σε μια σύνδεση αερίου, στην οποία προηγουμένως είχαν γίνει εργασίες.

Φροντίστε για μια επαρκή αντικατάσταση του αέρα του χώρου τοποθέτησης. Έως 11 kW συνολική ισχύς:

- Ελάχιστος όγκος του χώρου τοποθέτησης: 20 m³
- Μια πόρτα προς τα έξω ή ένα παράθυρο, το οποίο μπορεί να ανοιχτεί

Έως 18 kW συνολική ισχύς:

- Ελάχιστος όγκος του χώρου τοποθέτησης: 2 m³ ανά kW συνολικής ισχύος.
- Μια πόρτα προς τα έξω ή ένα παράθυρο, το οποίο μπορεί να ανοιχτεί.
- Ένας απορροφητήρας προς τα έξω. Ελάχιστος όγκος απαγωγής του απορροφητήρα: 15 m³/ώρα ανά kW συνολικής ισχύος.

Σε αυτή τη συσκευή: 36 m³ / περίπου 270 m³/ώρα

Στην εγκατάσταση πρέπει να υπάρχει ένα διακόπτης όλων των πόλων με ένα ελάχιστο άνοιγμα επαφών 3 mm ή η συσκευή πρέπει να συνδεθεί μέσω μιας πρίζας σούκο. Αυτή η πρίζα πρέπει μετά τη τοποθέτηση να είναι ακόμα προσιτή.

Τα στοιχεία πάνω στην πινακίδα τύπου για την τάση, το είδος του αερίου και την πίεση του αερίου πρέπει να ταυτίζονται με τις τοπικές προδιαγραφές σύνδεσης.

Μην τσακίζετε ή μαγκώνετε το καλώδιο σύνδεσης.

Αυτή η συσκευή ανταποκρίνεται στην κατηγορία συσκευών 3 (για τοποθέτηση σε ένα ντουλάπι κουζίνας). Πρέπει να τοποθετηθεί σύμφωνα με το σχέδιο εγκατάστασης. Ο τοίχος πίσω από τη συσκευή πρέπει να αποτελείται από μη εύφλεκτα υλικά.

Αυτή η συσκευή δεν προβλέπεται για τη λειτουργία με έναν εξωτερικό χρονοδιακόπτη ή ένα εξωτερικό τηλεχειριστήριο. Μην τοποθετείτε αυτή τη συσκευή σε σκάφη ή σε οχήματα.

Τοποθέτηση της συσκευής

Το εντοιχισμένο ντουλάπι πρέπει να είναι ανθεκτικό στη θερμοκρασία μέχρι τους 90°C. Η σταθερότητα του εντοιχισμένου ντουλαπιού πρέπει να εξασφαλίζεται και μετά από τις εργασίες κοπής των ανοιγμάτων.

Τοποθέτηση σε κάτω ντουλάπι με 90 cm πλάτος. Το άνοιγμα για τη συσκευή στον πάγκο εργασίας είναι ελάχιστο μεγαλύτερο απ' ό,τι το εσωτερικό πλάτος του κάτω ντουλαπιού.

Αναρρόφηση αέρα επάνω. Δεν είναι απαραίτητος ένας ενδιάμεσος πάτος.

Η πίσω πλευρά πρέπει να αποτελείται από ένα μη εύφλεκτο υλικό. Τα αρμοκάλυπτρα του τοίχου πρέπει να είναι ανθεκτικά στη θερμότητα.

Από τα ευαίσθητα στη θερμοκρασία ξύλινα πλευρικά τοιχώματα πρέπει να διατηρείται μια ελάχιστη απόσταση από 300 mm ή να τοποθετηθεί μια θερμομόνωση.

Κατά την τοποθέτηση κοντά σε άλλες συσκευές της σειράς Vario 200 συνιστάται μια ελάχιστη απόσταση από 50 mm μεταξύ των ξεχωριστών ανοιγμάτων.

Περιοχή σύσφιξης των σφιγκτήρων: 30 - 50 mm.

1. Κατασκευάστε το άνοιγμα του πάγκου εργασίας σύμφωνα με το σχέδιο τοποθέτησης. Προσέξτε τις ελάχιστες αποστάσεις από το πίσω τοίχωμα και τα πλαίσια ντουλαπία. Σφραγίστε τις ακμές του ανοίγματος. (Εικ. 1)
2. Στρέψτε τα άγκιστρα σύσφιξης στα πλάγια. Τοποθετήστε τη βάση εστιών αερίου στο άνοιγμα και ευθυγραμμίστε την ομοιόμορφα.
3. Βιδώστε καλά όλα τα άγκιστρα σύσφιξης ομοιόμορφα. Ελέγξτε την επιπεδότητα ολοκλήρου του πλαισίου. (Εικ. 4)
4. Τοποθετήστε τους δακτύλιους των καυστήρων, τα καπάκια των καυστήρων και τους φορείς των μαγειρικών σκευών.

5. Πραγματοποιήστε τη σύνδεση του αερίου και την ηλεκτρική σύνδεση. Χωρίς παροχή ρεύματος η συσκευή δε βρίσκεται σε κατάσταση λειτουργίας.

6. Ελέγξτε τη λειτουργία της συσκευής. Σε περίπτωση που η συσκευή απενεργοποιείται και η ένδειξη λειτουργίας αναβοσβήνει, μπορεί να βρίσκεται αέρας στο σωλήνα παροχής αερίου. Γυρίστε όλα τα κουμπιά χειρισμού στο 0 και ανάψτε ξανά τους καυστήρες.

Υπόδειξη: Στερεώστε τη βάση εστιών με όλα τα συνημμένα άγκιστρα σύσφιγξης στον πάγκο εργασίας. Μόνο έτσι εξασφαλίζεται μια άψογη τοποθέτηση.

Σύνδεση του αερίου

Η σύνδεση του αερίου πρέπει να τοποθετηθεί έτσι, ώστε η βάνα φραγής να είναι προσιτή.

Συνδέστε τη συσκευή με μια από τις συνημμένες γωνίες σύνδεσης R $\frac{1}{2}$ " (από την πλευρά της συσκευής) με την αντίστοιχη στεγανοποίηση σε ένα σταθερό αγωγό σύνδεσης ή σε έναν εύκαμπτο σωλήνα ασφαλείας αερίου. Όταν ο εύκαμπτος σωλήνας ασφαλείας αερίου δεν αποτελείται καθόλου ή μόνο μερικώς από μέταλλο, δεν επιτρέπεται η θερμοκρασία περιβάλλοντος να υπερβεί τους 70 °K. Σε περίπτωση ενός εύκαμπτου σωλήνα ασφαλείας αερίου, ο οποίος αποτελείται εντελώς από μέταλλο, η επιτρεπτή θερμοκρασίες περιβάλλοντος είναι 115 °K. Τοποθετήστε τον εύκαμπτο σωλήνα ασφαλείας αερίου έτσι, ώστε να μην έρχεται σε επαφή με κινητά μέρη του εντοιχισμένου ντουλαπιού (π.χ. συρτάρι).

Ηλεκτρική σύνδεση

Ελέγξτε, εάν η τάση και η συχνότητα της συσκευής ταυτίζεται με την ηλεκτρική εγκατάσταση.

Η βάση εστιών παραδίδεται, ανάλογα το μοντέλο, με καλώδιο σύνδεσης στο δίκτυο με ή χωρίς φως.

Συνδέστε τη συσκευή μόνο σε εγκατεστημένη και γειωμένη σύμφωνα με τους κανονισμούς πρίζας.

Η συσκευή ανταποκρίνεται στον τύπο Υ: Το καλώδιο σύνδεσης επιτρέπεται να αντικατασταθεί μόνο από την υπηρεσία τεχνικής εξυπηρέτησης πελατών. Προσέξτε τον τύπο του καλωδίου και την ελάχιστη διατομή.

Τεχνικά στοιχεία / Κατάλογος μπεκ

Συνολική συνδεδεμένη ισχύς φυσικού αερίου 18 kW

Συνολική συνδεδεμένη ισχύς βουτανίου/προπανίου 17 kW

Ηλεκτρική εγκατάσταση 25 VA

Ρύθμιση σε ένα άλλο είδος αερίου

Αυτή η βάση εστιών αερίου αντιστοιχεί στις κατηγορίες, που αναφέρονται πάνω στην πινακίδα τύπου. Με την αλλαγή των μπεκ είναι δυνατή η ρύθμιση της συσκευής σε κάθε αέριο που αναφέρεται εκεί. Το σετ μετατροπής μπορείτε να το προμηθευτείτε μέσω της υπηρεσίας τεχνικής εξυπηρέτησης πελατών της εταιρείας μας. Σε μερικά μοντέλα το σετ μετατροπής περιλαμβάνεται στα υλικά παράδοσης.

Μόνο ένας αδειούχος εξειδικευμένος τεχνικός επιτρέπεται να ρυθμίσει τη συσκευή σε ένα άλλο είδος αερίου.

Πριν την αλλαγή των μπεκ διακόπτετε την παροχή ρεύματος και την παροχή αερίου.

Αντικατάσταση των μπεκ χαμηλής βαθμίδας (Εικ. 8)

1. Αφαιρέστε το φορέα των μαγειρικών σκευών και όλα τα εξαρτήματα των καυστήρων.
2. Αφαιρέστε το κουμπί χειρισμού. Λύστε τα παξιμάδια στερέωσης της βάσης εστιών αερίου (σε κάθε καυστήρα 3 παξιμάδια SW7) και αφαιρέστε τη βάση εστιών αερίου προσεκτικά προς τα επάνω.
3. Τα μπεκ χαμηλής βαθμίδας βρίσκονται στη βάνα του αερίου και βιδώνονται από πάνω. Γυρίστε το μαύρο πλαστικό εξάρτημα έτσι, ώστε οι εγκοπή να βρίσκεται πάνω από το εκάστοτε μπεκ. Ξεβιδώστε το μπεκ και αφαιρέστε το με μια μικρή τσιμπίδα.
4. Βιδώστε το νέο μπεκ χαμηλής βαθμίδας σύμφωνα με τον κατάλογο των μπεκ μέχρι τέρμα.

Αντικατάσταση των κύριων μπεκ του κανονικού και του ισχυρού καυστήρα (Εικ. 9)

1. Αφαιρέστε τα κλιπ ασφαλείας από τους σωλήνες του καυστήρα. Αποσυνδέστε τους σωλήνες του καυστήρα. Το ηλεκτρόδιο μπορεί να παραμείνει συνδεδεμένο. Ξεβιδώστε τον καυστήρα (Torx T20) και αποσυνδέστε τον από τους σωλήνες του καυστήρα.
2. Αφαιρέστε τα μπεκ με το χέρι από τους σωλήνες του καυστήρα, αφαιρέστε το δακτύλιο "O".
3. Ελέγξτε τη σωστή προσαρμογή του δακτύλιου "O" στα νέα κύρια μπεκ. Περάστε τα μπεκ πάνω στους σωλήνες του καυστήρα. Μη λυγίσετε εδώ τους σωλήνες του καυστήρα!
4. Τοποθετήστε τον καυστήρα πάνω στους σωλήνες του καυστήρα. Τοποθετήστε τα κλιπ ασφαλείας. Βιδώστε τον καυστήρα.
5. Ρυθμίστε το χιτώνιο ρύθμισης του αέρα, χαλαρώνοντας πρώτα τη βίδα, στη σωστή διάσταση (βλέπε στον κατάλογο των μπεκ). Σφίξτε ξανά τη βίδα.

Αντικατάσταση των κύριων μπεκ του καυστήρα του κινέζικου τηγανιού (WOK) (Εικ. 10)

1. Αφαιρέστε τα κλιπ ασφαλείας από τους σωλήνες του καυστήρα. Αποσυνδέστε τους σωλήνες του καυστήρα. Λύστε τη βίδα στο χιτώνιο ρύθμισης του αέρα. Αφαιρέστε το στέλεχος του μπεκ.
2. Αφαιρέστε με το χέρι το μπεκ και το δακτύλιο "O" του καυστήρα εσωτερικού κύκλου. Ξεβιδώστε το μπεκ του καυστήρα εξωτερικού κύκλου (SW10).
3. Ελέγξτε τη σωστή προσαρμογή του δακτύλιου "O" στο νέο κύριο μπεκ για τον καυστήρα εσωτερικού κύκλου. Περάστε το μπεκ πάνω στο σωλήνα του καυστήρα. Βιδώστε το νέο κύριο μπεκ για τον καυστήρα εξωτερικού κύκλου μέχρι το τέρμα στο στέλεχος του μπεκ.
4. Τοποθετήστε το στέλεχος του μπεκ και συνδέστε τους σωλήνες του καυστήρα. Τοποθετήστε τα κλιπ ασφαλείας.
5. Ρυθμίστε το χιτώνιο ρύθμισης του αέρα, χαλαρώνοντας πρώτα τη βίδα, στη σωστή διάσταση (βλέπε στον κατάλογο των μπεκ). Σφίξτε ξανά τη βίδα.
6. Τοποθετήστε τη βάση εστιών και βιδώστε την ομοιόμορφα. Τοποθετήστε το κουμπί χειρισμού. Τοποθετήστε τα εξαρτήματα των καυστήρων και το φορέα των μαγειρικών σκευών, προσέξτε τη σωστή τους θέση.

Εάν είναι απαραίτητη μια διόρθωση των μπεκ χαμηλής βαθμίδας, σε περίπτωση που διαφέρουν τα είδη αερίου και πίεσης, τότε μπορείτε, στρέφοντάς τα προς τα αριστερά, να αυξήσετε τη ροή.

Σε αυτούς τους καυστήρες δεν χρειάζεται να πραγματοποιήσετε μια ρύθμιση του κύριου αέρα.

Ελέγξτε τη λειτουργία μετά τη μετατροπή:

Στις φλόγες δεν επιτρέπεται να φαίνονται κίτρινες άκρες. Κατά τη γρήγορη αλλαγή από πλήρη σε μικρή φλόγα δεν επιτρέπεται να οβήσει η φλόγα.

Υπόδειξη: Κολλήστε το αυτοκόλλητο με το ρυθμισμένο είδος αερίου πάνω στην πινακίδα τύπου στη συσκευή.

SV

Viktiga anvisningar

Läs anvisningen noggrant och spara den! Säker användning kräver att inbyggnaden är utförd fackmässigt enligt monteringsanvisningen. Installatören ansvarar för att enheten fungerar på uppställningsplatsen.

Det är bara behörig fackman som får ansluta enheten.

Slå av strömmen och stäng av gasen vid alla arbeten på enheten.

Följ gällande byggnorm och de lokala el- och gasleverantörernas föreskrifter vid installation (t.ex. Tyskland: DVGW-TRGI/TRGF; Schweiz: SVGW; Österrike: ÖVGW-TR).

Vid omställning till annan gastyp, kontakta service.

⚠ Risk för gasläcka!!

Gör alltid täthetskontroll på gasanslutningen efter arbeten på den. Tillverkaren tar inte ansvar för gasläckor på gasanslutningen efter arbeten på den.

Se till så att du har tillräcklig ventilation i utrymmet. Vid 11 kW totaleffekt:

- minimivolym på utrymmet: 20 m³
- Ytterdörr eller fönster som går att öppna.

Vid 18 kW totaleffekt:

- minimivolym på utrymmet: 2 m³ per kW totaleffekt.
- Ytterdörr eller fönster som går att öppna.
- Fläkt med evakuering. Fläktens minimiflöde: 15 m³/h per kW totaleffekt.

På den här enheten: 36 m³ / ca 270 m³/h

Vid installation ska det finnas en allpolig brytare med brytavstånd på minst 3 mm, annars måste du ansluta enheten med kontakt i jordat uttag. Det ska gå att komma åt kontakten även efter inbyggnad.

Uppgifterna om spänning, gastyp och gstryck på typskylten ska överensstämma med de lokala anslutningsvillkoren.

Vik och kläm inte sladden.

Enheten uppfyller kraven i enhetsklass 3 (för inbyggnad i köksinredning). Enheten ska vara installerad enligt inbyggnadsritningen. Väggen bakom enheten får inte vara av brännbart material.

Enheten är inte avsedd för användning med extern timer eller fjärrkontroll.

Enheten är inte avsedd för inbyggnad på båtar eller i fordon.

Bygga in apparaten

Inbyggnadsmöbeln måste tåla temperaturer upp till 90° C. Inbyggnadsmöbeln måste vara tillräckligt stabil även efter utskärningsarbetena.

Inbyggnad i 90 cm brett underskåp. Öppningen i arbetsbänken är då en aning större än underskåpets inre bredd.

Luftuppsugning ovanifrån Inogen mellanskiva krävs.

Bakväggen måste vara utförd av icke brännbart material. Vägkantlister måste vara värmebeständiga.

Till värmekänsliga sidoväggar av trä måste det finnas ett minsta avstånd på 300 mm. Alternativt kan värmedämpande isolering användas.

Vid tillbyggnad intill andra apparater ur Vario Serien 200 rekommenderas ett minsta avstånd på 50 mm mellan varje separat utskärning.

Spännområde fastsättningsklämmor: 30 - 50 mm.

1. Skär ut en öppning i arbetsbänken enligt inbyggnadsskissen. Observera minsta avstånd till bakväggen och möbeldelar i sidled. Försegla urskärningens kanter. **(bild 1)**
2. Vrid spännanordningarna åt sidan. Sätt in gashällen i öppningen och rikta upp den.
3. Skruva fast alla spännanordningar jämnt. Kontrollera att hela ramen ligger plant. **(bild 4)**
4. Lägg på brännringar, brännarlok och grytgaller.
5. Installera gas- och elanslutning. Apparaten fungerar inte utan elförsörjning.
6. Funktionskontroll. Om apparaten stängs av och driftsindikatorn blinkar kan det bero på att det finns luft i gasledningen. Vrid alla vred till 0 och tänd brännaren på nytt.

Anvisning: Fäst hällen i arbetsbänken med samtliga medlevererade spännanordningar. Först därefter är en fullgod inbyggnad säkerställd.

Gasanslutning

Gasanslutningen ska sitta så att du kommer åt avstängningskranen.

Anslut enheten med den medföljande R $\frac{1}{2}$ "-vinkelanslutningen (på enheten) och tätningen till fast gasledning eller säkerhetsslang. Om säkerhetsslangen inte har hel metallarmering eller helt saknar armering, så får omgivningstemperaturen inte överstiga 70°K. Har säkerhetsslangen hel metallarmering är maxtillåten omgivningstemperatur 115°K. Dra säkerhetsslangen så att den inte kommer i kontakt med rörliga inredningsdelar (t.ex. lådor).

Elanslutning

Kontrollera så att enhetens spänning och frekvens överensstämmer med elinstallationen.

Hällen kommer med eller utan kontakt beroende på modellvariant.

Du får bara ansluta enheten till rätt installerade, jordade eluttag. Enheten är av typ Y: det är bara service som får byta sladd. Se till så att du får rätt sladdtyp och ledningsarea.

Tekniska data / munstyckstabell

Totalt anslutningsvärde naturgas 18 kW

Totalt anslutningsvärde butan/propan 17 kW
el 25 VA

Omställning till annan gastyp

Denna gashäll motsvarar de kategorier, som är angivna på typskylten. Gashällen kan ställas om till samtliga gastyper som finns angivna där genom byte av munstyckena. Ombyggnadssatsen kan beställas hos vår kundservice. Hos några modeller ingår ombyggnadssatsen i leveransen.

Apparaten får endast ställas om till annan gastyp av auktoriserad gasinstallatör.

Stäng av elen och gastillförseln före byte av munstycken.

Byte av munstyckena för inställning av liten låga – (bild 8)

1. Ta av grytgaller och alla brännardelar.
2. Dra av vreden. Lossa hällens fästmuttrar (3 muttrar vid varje brännare, nyckelvidd 7) och ta av hällen försiktigt uppåt.
3. Munstyckena för inställning av liten låga sitter i gaskranen och skruvas i ovanifrån. Vrid den svarta plastdelen så att urtaget befinner sig ovanför ifrågakvarande munstycke. Skruva ur munstycket och ta ut det med en liten tång.
4. Skruva i de nya munstyckena för inställning av liten låga tills det tar emot.

Byte av huvudmunstycken för normala och starka brännare (bild 9)

1. Ta bort säkringsclipsen från brännarledningarna. Dra av brännarledningarna. Elektroden kan fortfarande vara ansluten. Skruva loss brännarna (torx T20) och dra av dem från brännarledningarna.
2. Dra av munstyckena från brännarledningarna för hand och dra av O-ringen.
3. Kontrollera att O-ringen sitter exakt i de nya huvudmunstyckena. Skjut på munstyckena på brännarledningarna. Var försiktig så att brännarledningarna inte bockas!
4. Stick på brännarna på brännarledningarna. Montera säkringsclipsen. Skruva fast brännarna.
5. Lossa skruven och ställ in luftreglerhysan på rätt mått (se munstyckstabellen). Dra åt skruven igen.

Byte av huvudmunstycken till wokbrännare (bild 10)

1. Ta bort säkringsclipsen från brännarledningarna. Dra av brännarledningarna. Lossa skruven på luftreglerhysan. Ta av munstycksfästet.
2. Dra av munstycke och O-ring för brännaren till inre flamkretsen för hand. Skruva ur munstycket till brännaren för den yttre flamkretsen (nyckelvidd 10).
3. Kontrollera att O-ringen sitter exakt i det nya huvudmunstycket för den inre flamkretsen. Skjut på munstycket på brännarledningen. Skruva in det nya huvudmunstycket för brännaren till den yttre flamkretsen i munstycksfästet tills det tar emot.
4. Sätt på munstycksfäste och brännarledning. Montera säkringsclipsen.
5. Lossa skruven och ställ in luftreglerhysan på rätt mått (se munstyckstabellen). Dra åt skruven igen.
6. Lägg på hällen och skruva fast den jämnt. Sätt på vreden. Lägg tillbaka brännardelar och grytgaller och se till att de sitter exakt.

Om munstyckena för inställning av den lilla gaslågan måste justeras på grund av avvikande gastyp och tryck kan genomflödet ökas genom vridning åt vänster.

Hos dessa brännare behöver ingen inställning av primär luften göras.

Kontrollera funktionen efter ombyggnaden:

Lågorna får inte vara gula i toppen. Lågan får inte slockna när man växlar snabbt från stor till liten låga.

Anvisning: Klistra etiketten med den omställda gastypen på apparatens typskylt.

da

Viktigt

Læs denne vejledning omhyggeligt igennem, og opbevar den. Sikkerheden ved brugen af dette apparat kan kun garanteres, hvis monteringen foretages fagligt korrekt i henhold til anvisningerne i denne monteringsvejledning. Installatøren har ansvaret for, at apparatet fungerer fejlfrit på opstillingsstedet. Apparatet må udelukkende tilsluttes af en autoriseret fagmand. Afbryd strøm- og gastilførsel, inden der udføres arbejde på apparatet af enhver art.

Ved installationen skal de gældende byggeforskrifter samt forskrifterne fra de lokale strøm- og gasleverandører overholdes (f.eks. i Tyskland: DVGW-TRGI/TRGF; Schweiz: SVGW; Østrig: ÖVGW-TR).

Kontakt kundeservice, hvis apparatet skal omstilles til en anden gasart.

⚠ Fare for udstrømmende gas!

Efter arbejde på gastilslutningen skal dens tæthed altid kontrolleres. Producenten hæfter ikke for gasudslip fra en gastilslutning, hvor der er blevet foretaget arbejde eller ændringer.

Tilstrækkelig luftudskiftning i opstillingsrummet. Op til 11 kW totaleffekt:

- Opstillingsrummets minimumvolumen: 20 m³
- En dør eller et vindue, der kan åbnes til det fri.

Op til 18 kW totaleffekt:

- Opstillingsrummets minimumvolumen: 2 m³ pr. kW totaleffekt.
- En dør eller et vindue, der kan åbnes til det fri.
- Emhætte med aftræk til det fri. Emhættens minimum udsugningsvolumen: 15 m³/h pr. kW totaleffekt.

Ved dette apparat: 36 m³ / ca. 270 m³/h

Der skal indgå en alpolet afbryder med mindst 3 mm kontaktåbning i installationen, eller apparatet skal tilsluttes via et stik i en sikkerhedskontakt. Dette stik skal også være tilgængeligt efter indbygningen.

Angivelseserne om spænding, gasart og gastryk på typeskiltet skal stemme overens med de aktuelle tilslutningsbetingelser. Tilslutningskablet må ikke komme i klemme eller blive knækket. Dette apparat opfylder kravene til apparatklasse 3 (indbygning i køkkenelement). Det skal indbygges iht. montagetegningen. Væggen bag apparatet skal være udført af et ikke-brændbart materiale.

Dette apparat er ikke beregnet til brug med et eksternt tidsur eller en ekstern fjernbetjening.

Dette apparat er ikke beregnet til indbygning i både eller i køretøjer.

Indbygge apparatet

Køkkenelementet skal være temperaturbestandigt op til 90 °C. Det skal være sikret, at køkkenelementet også er stabilt, når udskæringerne er blevet lavet.

Montering i et 90 cm bredt underskab. Udskæringen til apparatet i arbejdsbordet er lidt større en underskabets indvendige bredde.

Luftindsugning foroven. Ikke noget mellembund påkrævet.

Bagvæggen skal bestå af ikke brændbart materiale.

Afslutningslister til væggen skal være varmebestandige.

Til varmemølsomme sidevægge af træ skal der overholdes et minimumsafstand på 300 mm eller der skal anbringes en varmeisolerende isolering.

Ved kombination med andre apparater fra Vario Serien 200 anbefales et minimumsafstand på 50 mm mellem de separate udskæringer.

Spændeområdet spændestykker: 30 - 50 mm.

1. Lav udskæringen i arbejdsbordet iht. monteringsskitsen. Overhold minimumsafstandene til bagvæg og møbler ved siden af. Forsegl udskæringens kanter. **(fig. 1)**
2. Drej spændeklørerne til side. Sæt gas-kogetoppen ind i udskæringen og ret den jævnt ud.
3. Fastspænd alle spændeklørerne jævnt. Kontrollér at hele rammen ligger plant. **(fig. 4)**
4. Læg brænderringe, brænderdæksler og grydebærer på.
5. Gennemfør gastilslutningen og den elektriske tilslutning. Uden strømforsyning er apparatet ikke funktionsdygtigt.
6. Kontrollér, om apparatet fungerer. Hvis apparatet slår fra og driftsindikeringen blinker, kan der være luft i gasledningen. Drej alle betjeningsknapper til 0 og tænd brænderne på ny.

Bemærk: Fastgør kogetoppen vha. alle medfølgende spændestykkerne i arbejdsbordet. Kun på den måde er en fejlfri montering sikret.

Gastilslutning

Gastilslutningen skal være placeret, så afspærringshanen er fuldt tilgængelig.

Tilslut apparatet til en fast tilslutningsledning eller en gas-sikkerhedsslange med et af de leverede R $\frac{1}{2}$ " tilslutningsbeslag (på apparatsiden) og den tilhørende pakning. Hvis gas-sikkerhedsslangen kun delvist eller slet ikke er udført af metal, må de omgivende temperaturer ikke overstige 70°K. Hvis gas-sikkerhedsslangen er helt udført af metal, er den tilladte omgivende temperatur 115°K. Gas-sikkerhedsslangen skal føres, så den ikke kan komme i berøring med bevægelige dele i køkkenelementet (f.eks. en skuffe).

Elektrisk tilslutning

Kontroller, at apparatets spænding og frekvens stemmer overens med den aktuelle elektriske strømforsyning.

Afhængig af model bliver kogesektionen leveret med et netkabel med eller uden stik.

Apparatet må kun tilsluttes til en korrekt installeret og jordforbundet stikkontakt.

Dette apparatet stemmer overens med type Y: Tilslutningskablet må kun udskiftes af kundeservice. Anvend korrekt kabeltype og minimum kabeldiameter.

Tekniske data / dysetabel

Samlet tilslutningseffekt naturgas 18 kW

Samlet tilslutningseffekt butan/propan 17 kW

EI 25 VA

Omstilling til en anden gasart

Denne gaskogetop svarer til kategorierne, der er angivet på typeskiltet. Via dyseskift er det muligt at indstille apparatet på enhver gasart, der er angivet dér. Ombygningssættet fås via vores kundeservice. Ved nogle modeller medfølger ombygningssættet i leveringen.

Kun en autoriseret installatør må omstille apparatet til en anden gasart.

Inden dysen skiftes, skal strømforsyningen og gastilførslen afbrydes.

Udskifte dyserne til lille blus (fig. 8)

1. Tag grydebærer og alle brænderdele af.
2. Træk betjeningsknappen af. Kogesektionens fastgørelsesmøtrikker (ved hver brænder 3 møtrikker SW7) løsnes og kogesektionen løftes forsigtigt opad og fjernes.
3. Dyserne til lille blus befinder sig i gashanen og skrues ind ovenfra. Den sorte plastdel skal drejes, således at udsparingen kommer til at ligge over den respektive dyse. Dysen skrues ud og tages ud med en lille tang.
4. De nye dyser til lille blus skrues ind til anslaget i henhold til dysetabellen.

Skift af hoveddyserne normal og stærk brænder (fig. 9)

1. Træk sikringsclipsene fra brænderledningerne. Træk brænderledningerne af. Elektroden kan forblive tilsluttet. Brænderen skrues af (Torx T20) og trækkes fra brænderledningerne.
2. Dyserne trækkes pr. hånd fra brænderledningerne, O-ringen trækkes af.
3. Kontrollér, om O-ringen sidder korrekt i de nye hoveddyser. Dyserne skubbes på brænderledningerne. Brænderledningerne må ikke bøjes herved!
4. Brænderen sættes på brænderledningerne. Sæt sikringsclipsene på. Fastskru brænderen.
5. Indstil luftblandingsmuffen på den korrekte værdi efter at have løsnet skruen (se dysetabel). Skru skruen fast igen.

Skift af hoveddyserne wokbrænder (fig. 10)

1. Træk sikringsclipsene fra brænderledningerne. Træk brænderledningerne af. Løsn skruen på luftblandingsmuffen. Tag dysestokken af.
2. Træk dysen og O-ringen for den indre brænder af pr. hånd. Skru dysen til den ydre brænder ud (SW10).
3. Kontrollér, om O-ringen sidder korrekt i den nye hoveddyse for den indre brænder. Skub dysen på brænderledningen. Skru den nye hoveddyse for den ydre brænder til anslaget ind i dysestokken.
4. Sæt dysestokken og brænderledningerne på. Sæt sikringsclipsene på.
5. Indstil luftblandingsmuffen på den korrekte værdi efter at have løsnet skruen (se dysetabel). Skru skruen fast igen.
6. Læg kogesektionen på og fastskru den jævnt. Sæt betjeningsknappen på. Læg brænderdelene og grydebæreren på og vær opmærksom på, at de har den korrekte position.

Hvis det er nødvendigt at korrigerer dyserne til lille blus ved afvigende gasarter og tryk, kan man forøge flowet ved at dreje dyserne mod venstre.

Ved disse brændere er det ikke nødvendigt at indstille primærluften.

Kontrollér funktionen efter ombygningen:

Ved flammerne må der ikke kunne ses gule spidser. Når man skifter hurtigt fra stort til lille blus, må flammerne ikke blæse ud.

Bemærk: Anbring klistermærket med den omstillede gasart på apparatets typeskilt.

no

Viktige merknader

Les denne bruksanvisningen nøye, og ta vare på den for senere bruk. Sikker bruk kan bare garanteres dersom monteringen skjer på fagmessig måte i samsvar med denne monteringsveiledningen. Installatøren er ansvarlig for at apparatet fungerer som det skal på oppstillingsstedet. Apparatet må bare kobles til av godkjente fagfolk.

Slå av strøm- og gasstilførselen før alle typer arbeid.

Ved installering må man følge gjeldende byggforskrifter og forskriftene fra lokale strøm- og gassleverandører (f.eks. i Tyskland: DVGW-TRGI/TRGF, Sveits: SVGW, Østerrike: ÖVGW-TR).

Kontakt kundeservice ved omstilling til en annen gasstype.

⚠ Fare for gasslekkasjer!

Etter arbeid på gasstilkoblingene må man alltid kontrollere at tilkoblingene er tette. Produsenten tar ikke ansvar for gasslekkasjer på gasstilkoblinger det er blitt fiklet med.

Sør for at det er tilstrekkelig luftsirkulasjon i rommet apparatet står i. Inntil 11 kW totaleffekt:

- Min. volum i oppstillingsrommet: 20 m³
- En dør som fører til friluft eller et vindu som kan åpnes.

Inntil 18 kW totaleffekt:

- Min. volum i oppstillingsrommet: 2 m³ for hver kW totaleffekt.
- En dør som fører til friluft eller et vindu som kan åpnes.
- En avtrekkshette som fører til friluft. Avtrekkshettens min. transportvolum: 15 m³/h for hver kW totaleffekt.

For dette apparatet: 36 m³ / ca. 270 m³/h

Installasjonen må tilkobles med en flerpolet skillebryter med en kontaktavstand på minst 3 mm, eller apparatet må tilkobles med jordet støpsel. Dette må være tilgjengelig etter innbyggingen.

Opplysningene om spenning, gasstype og gasstrykk på typeskiltet må være i samsvar med lokale regler for tilkobling.

Tilkoblingsledningen må ikke bøyes eller komme i klem.

Dette apparatet er i samsvar med apparatklasse 3 (for innbygging i kjøkkenelement). Det må bygges inn i henhold til innbyggingsskissen. Vegg bak apparatet må bestå av materiale som ikke er brennbart.

Dette apparatet er ikke laget for bruk med eksternt tidsur eller ekstern fjernkontroll.

Dette apparatet må ikke bygges inn i båter eller biler.

Montere apparatet

Innbyggingselementet må tåle temperaturer opptil 90 °C. Kjøkkenmøblene må være tilstrekkelig stabile også etter at utskjæringen er utført.

Innbygging i 90 cm bredt underskap. Utskjæringen for apparatet i benkeplaten er litt større enn underskapets innvendige bredde. Luftinnsug oppe. Ingen mellombunn nødvendig.

Bakveggen må være av ikke brennbart materiale. Veggavslutningslister må være varmebestandige.

Det må overholdes en minste avstand på 300 mm til varmeømfintlige sidevegger i tre eller det må installeres en varmeisolerende isolering.

Ved påmontering til andre apparater i Vario serien 200 anbefales det en minste avstand på 50 mm mellom de enkelte utskjæringene.

Strammeområde traustrammere: 30 - 50 mm.

1. Lag en utskjæring i benkeplaten i henhold til monteringskissene. Vær oppmerksom på minste avstander til bakveggen og kjøkkenmøbler på siden. Utskjæringens kanter må tettes. **(bilde 1)**
2. Sving spennklør mot siden. Sett gasstoppen ned i utskjæringen og rett den jevnt inn.
3. Skru alle spennklør jevnt fast. Kontroller at hele rammen er plan. **(bilde 4)**
4. Sett på brennerringe, brennerdeksler og gryteholdere.
5. Gjennomfør gasstilkobling og elektrisk tilkobling. Uten strømforsyning er apparatet ikke funksjonsdyktig.
6. Kontroller apparat for funksjon. Dersom apparatet kobler ut og driftsindikatoren blinker, kan det være luft i gassledningen. Drei alle brytere på 0 og tenn brennerne på nytt.

Merk: Fest koketoppen med alle vedlagte spennklør i benkeplaten. Bare slik er en feilfri montering garantert.

Gasstilkobling

Gasstilkoblingen må være plassert slik at stengekranen er tilgjengelig.

Koble til apparatet med en av de to vedlagte R¹/₂"-tilkoblingsvinklene (på apparatsiden) med tilhørende pakning på en fast tilkoblingsledning eller en gass-sikkerhetslange. Dersom gass-sikkerhetsslangen ikke eller bare delvis består av metall, må ikke omgivelsestemperaturen overskride 70 °C. Dersom gass-sikkerhetsslangen utelukkende består av metall, er tillatt omgivelsestemperatur 115 °C. Legg gass-sikkerhetsslangen slik at den ikke kommer i kontakt med bevegelige deler på innbyggingsmøbelet (f.eks. skuffer).

Elektrisk tilkobling

Kontroller om apparatets spenning og frekvens er i samsvar med den elektriske installasjonen.

Avhengig av modell leveres kokesonen med strømledning med eller uten støpsel.

Apparatet må bare kobles til i kontakter som er forskriftsmessig installert og jordet.

Apparatet samsvarer med type Y: Strømledningen må bare skiftes ut av kundeservice. Vær oppmerksom på ledningstype og min. tverrsnitt.

Tekniske data / dysetabell

Total tilkoblingsverdi naturgass 18 kW

Total tilkoblingsverdi butan/propan 17 kW

Elektrisk 25 VA

Omstilling til en annen gasstype

Denne gasstoppen tilsvarer kategoriene angitt på typeskiltet. Ved et dyseskifte er det mulig å stille apparatet om til hver av gassene som er oppført der. Ombyggingssettet kan kjøpes via vår kundeservice. Ved noen modeller er ombyggingssettet med i leveringen.

Bare en fagmann med konsesjon kan stille apparatet om til en annen gasstype.

Steng strøm- og gasstilførselen før dyseskiftet.

Utskifting av lavinnstillingsdysene (bilde 8)

1. Ta av gryteholdere og alle brennerdeler.
2. Trekk av brytere. Løsne festemutrene på gasstoppen (på hver brenner 3 mutrer nøkkelvidde7) og ta gasstoppen forsiktig av oppover.
3. Lavinnstillingsdysene befinner seg i gasskranen og skrues inn ovenfra. Drei svart kunststoffdel slik at utsparingen er over den hengslodsvise dysen. Skru ut dysen og ta den ut med en liten tang.
4. Skru de nye lavinnstillingsdysene inn til anslaget etter angivelsene i dysetabellen

Utskifting av hoveddysene normal og sterk brenner (bilde 9)

1. Ta av sikringsklyper på brennerledningene. Trekk av brennerledningene. Elektroden kan bli tilkoblet. Skru løs brenner (Torx T20) og trekk av fra brennerledningene.
2. Trekk dyser for hånd av fra brennerledningene, trekk av O-ring.
3. Kontroller at O-ringen sitter korrekt i den nye hoveddysen. Skyv dyser på brennerledninger. Brennerledningene må derved ikke deformeres!
4. Sett brennere på brennerledningene. Sett på sikringsklyper. Skru fast brennere.
5. Still luftreguleringshylse etter at skruen er løsnet inn på det korrekte målet (se dysetabell). Skru skruen fast igjen.

Utskifting av hoveddysene wokbrenner (bilde 10)

1. Ta av sikringsklyper på brennerledningene. Trekk av brennerledningene. Løsne skruen på luftreguleringshylse. Ta av dyseholder.
2. Trekk dyse og O-ring for brenneren til indre flammekrets av for hånd. Skru ut dyse for brenner til ytre flammekrets (nøkkelvidde10).
3. Kontroller at O-ringen i den nye hoveddysen for brenner til indre flammekrets sitter korrekt. Skyv dyse på brennerledningen. Skru den nye hoveddysen for brenneren til ytre flammekrets inn til anslaget i dyseholderen.
4. Sett på dyseholder og brennerledninger. Sett på sikringsklyper.
5. Still luftreguleringshylse etter at skruen er løsnet inn på det korrekte målet (se dysetabell). Skru skruen fast igjen.
6. Sett på gasstoppen og skru jevnt fast. Sett på brytere. Sett på brennerdeler og gryteholderere, pass på korrekt posisjonering.

Hvis det ved avvikende gasstyper og trykk skulle være nødvendig med en korreksjon av lavinnstillingsdysene, kan gjennomstrømmingen økes ved å dreie mot venstre.

Ved disse brennerne må primærluften ikke stilles inn.

Kontroller funksjonen etter ombyggingen:

På flammene må det ikke vises gule spisser. Ved rask omkobling fra stor til liten flamme må flammen ikke slukne.

Merk: Plasser klebeetiketten med den omstilte gasstypen på apparatets typeskilt.

Tärkeitä ohjeita

Lue ja säilytä tämä käyttöohje huolellisesti. Vain näiden asennusohjeiden mukainen ammattitaitoinen asennus takaa turvallisen käytön. Asentaja vastaa moitteettomasta toiminnasta asennuspaikassa.

Laitteen saa liittää vain valtuutettu ammattiasentaja.

Kytke sähkön ja kaasun tulo pois päältä ennen kuin teet mitään laitteeseen kohdistuvia töitä.

Asennuksessa on noudatettava voimassa olevia rakennusviranomaisten määräyksiä ja paikallisen sähkön- ja kaasuntoimittajan ohjeita (esimerkiksi Saksassa: DVGW-TRGI/TRGF; Sveitsissä: SVGW; Itävallassa: ÖVGW-TR).

Jos haluat vaihtaa laitteen toiseen kaasutyypin, ota yhteys huoltopalveluun.

⚠ Kaasuvuodon vaara!

Tarkasta aina kaasuliitännän tiiviys, kun olet tehnyt kaasuliitännän kohdistuvia töitä. Valmistaja ei vastaa kaasuliitännän kaasuvuodosta, kun liitännää on edellä käsitelty.

Varmista, että laitteen sijoituspaikassa on riittävä ilmanvaihto. 11 kW:n kokonaistehoon saakka:

- Sijoituspaikan vähimmäistilavuus: 20 m³
- Ulkoilmaan avautuva ovi tai ikkuna.

Kokonaisteho 18 kW:

- Sijoituspaikan vähimmäistilavuus: 2 m³ jokaista kokonaistehon kW:a kohden.
- Ulkoilmaan avautuva ovi tai ikkuna.
- Ulkoilmaan poistava liesituuletin. Liesituulettimen poistoteho: 15 m³/h jokaista kokonaistehon kW:a kohden.

Tämän laitteen kohdalla: 36 m³ / noin 270 m³/h

Asennukseen tarvitaan jakanapainen katkaisin, jonka koskettimien avautumisväli on vähintään 3 mm, tai laite liitetään maadoitettuun pistorasiaan. Tähän pitää päästä käsiksi myös asennuksen jälkeen.

Tyypikilvessä olevien jännitettä, kaasutyypin ja kaasunpainetta koskevien tietojen on oltava yhteneväiset paikallisten liitäntäolosuhteiden kanssa.

Älä taita liitäntäjohtoa tai jätä sitä puristuksiin.

Tämä laite vastaa laiteluokkaa 3 (keittiökaluusteeseen asennettava laite). Se on asennettava asennuspiirroksen mukaisesti. Laitteen takana olevan seinän on oltava palamatonta materiaalia.

Tätä laitetta ei ole suunniteltu käytettäväksi ulkopuolisen ajastimen tai ulkopuolisen kauko-ohjaimen kanssa.

Älä asenna tätä laitetta veneeseen tai autoon.

Kaapiston asentaminen

Kaapistojen on oltava vähintään 90°C kuumuutta kestäviä. Kaapistojen on oltava tukevia vielä senkin jälkeen, kun niihin on tehty tarvittavat aukot.

Asennus 90 cm:ä leveään alakaapistoon. Tällöin työtasoon tehtävä aukko on vain vähän isompi kuin alakaapiston leveys sisältä.

Ilmanimu ylhäältä päin. Välipohjan asennus ei tarpeen.

Takaseinän on oltava palamatonta materiaalia. Seinälistojen on oltava kuumuutta hyvin kestävästä materiaalista.

Etäisyyden helposti kuumeneviin kaapiston sivuseinämiin tulee olla vähintään 300 mm. Muutoin on asennettava lämmöneristys.

Voit asentaa työtasoon useampia Vario 200-sarjan laitteita myös niille yksittäin tehtyihin aukkoihin. Etäisyyden laitteiden välillä on kuitenkin oltava vähintään 50 mm.

Keittotason kiinnityskärkien kiinnitysalue: 30 - 50 mm.

1. Tee työtasoon aukko oikeasen asennuspiirroksen mukaisesti. Huomio vähimmäisetäisyydet takaseinämiin ja sivuilla oleviin keittiökaluusteisiin. Peitä leikkuureunat. **(kuva 1)**
2. Käännä kiinnityskärjet sivuun. Laske kaasu-keittotaso aukkoon ja vaatraa suoraksi.
3. Ruuvaa kaikki kiinnityskärjet tasaisesti kiinni. Tarkista koko rungon tasaisuus. **(kuva 4)**
4. Aseta poltinrenkaat, poltinkannet ja rutilät paikalleen.
5. Suorita kaasu- ja sähköliitos. Laite ei toimi ilman sähkövirtaa.
6. Tarkista kaikki laitteen toiminnot. Mikäli laite kytkeytyy pois ja käyttövalo vilkkuu, voi tämä johtua siitä, että kaasujohdossa on ilmaa. Kierrä kaikki säätönupit 0-asentoon ja sytytä kaasuliekit uudelleen.

Huomautus: Kiinnitä keittotaso kaikilla kiinnityskärjillä työtasoon. Vain siten taataan moitteeton asennus.

Kaasuliitäntä

Kaasuliitäntä on tehtävä siten, sulkuventtiiliin pääsee käsiksi. Liitä laite mukana toimitetulla liitäntäkulmalla R1/2" (laitteen puolella) ja tähän kuuluvalla tiivisteellä kiinteään liitäntäjohtoon tai kaasujohtoon. Jos kaasujohto ei ole metallia tai se on vain osittain metallia, ympäristön lämpötila ei saa ylittää 70°C. Jos kaasujohto on kokonaan metallia, ympäristön sallittu lämpötila on 115°C. Sijoita kaasujohto siten, että se ei joudu kosketuksiin kalusteen liikkuvien osien (esimerkiksi vetolaatikon) kanssa.

Sähköliitäntä

Tarkasta, että laitteen jännite ja taajuus vastaavat sähköverkon jännitettä ja taajuutta.

Keittotaso toimitetaan mallista riippuen sähköverkkokaapelilla, jossa on pistoke, tai ilman pistoketta.

Liitä laite vain määräysten mukaisesti asennettuun ja maadoitettuun pistorasiaan.

Laite vastaa tyyppiä Y: Liitäntäkaapelin saa vaihtaa vain huoltopalvelu. Ota kaapelityyppi ja vähimmäispoikkipinta-ala huomioon.

Tekniset arvot / Suutintaulukko

Kokonaisliitäntäteho maakaasu 18 kW

Kokonaisliitäntäteho But/prop 17 kW

Sähkö 25 VA

Toiseen kaasutyypin vaihto

Tämä kaasu-keittotaso vastaa tyyppikilpeen merkittyjä luokkia. Asentamalla halutulle kaasutyypille tarkoitettu suutin, voidaan laitteessa käyttää jokaista tyyppikilpeen merkittyä kaasutyypin. Toiseen kaasutyypin tarvittavat suuttimet voi tilata vaihtosarjoina asiakaspalvelustamme. Joissakin malleissa vaihtosarja sisältyy toimitukseen.

Vaihdon toiseen kaasutyypin saa suorittaa vain kaasun toimittajan valtuuttama asentaja.

Ennen suuttimen vaihtoa on laitteesta katkaistava virta ja kaasun tulo.

Piensäätösuuttimien vaihto (kuva 8)

1. Poista rutilä ja kaikki polttimen osat.
2. Vedä säätönupit irti. Irrota keittotason pinnan kiinnitysmutterit (jokaisessa polttimessa 3 mutteria avainvälillä 7) ja nosta keittotaso varoen ylös.
3. Piensäätösuuttimet ovat kaasuhanassa ja ne ruuvataan kiinni kiertäen ylhäältäpäin. Kierrä mustaa muoviosaa siten, että lovi ja kulloisenkin suuttimen yläpuolelle. Ruuvaa suutin irti ja nosta ylös pieniä pihtejä käyttäen.
4. Ruuvaa uudet piensäätösuuttimet suutintaulukon mukaisesti kiinni kiertäen pohjaan asti.

Pääsuuttimien vaihto normaali- ja tehopolttimessa (kuva 9)

1. Ota poltinjohtojen varmuuspidikkeet pois. Irrota poltinjohdot. Elektrodi voi jäädä kiinnitetyksi. Ruuvaa poltin irti (Torx T20) ja vedä se irti polttimen johdoista.
2. Vedä suuttimet käsin irti poltinjohdoista, irrota O-rengas.
3. Tarkista, että uusissa pääsuuttimissa O-rengas on oikein paikallaan. Työnnä suuttimet poltinjohtoihin. Varo vääntämästä poltinjohtoja!
4. Asenna poltin poltinjohtoihin. Kiinnitä varmuuspidikkeet. Ruuvaa poltin kiinni.
5. Säädä ilmansäätöholkki oikeaan arvoon löysätyäsi ensin ruuvia (katso suutintaulukko). Kiristä sen jälkeen ruuvi.

Pääsuuttimien vaihto vakkipoltin (kuva 10)

1. Ota poltinjohtojen varmuuspidikkeet pois. Irrota poltinjohdot. Irrota ilmansäätöholkin ruuvi. Ota neulasuutin pois.
2. Sisärenkaan liekin suutin ja O-rengas vedetään käsin irti. Ruuvataan ulkorengaan liekin suutin irti (avainväli 10).
3. Tarkista, että uuden sisärenkaan liekin pääsuutin ruuvataan kiinni neulasuuttimeen vastukseen asti.
4. Asenna neulasuutin polttimen johtoihin. Kiinnitä varmuuspidikkeet.
5. Säädä ilmansäätöholkki oikeaan arvoon löysätyäsi ensin ruuvia (katso suutintaulukko). Kiristä sen jälkeen ruuvi.
6. Aseta keittotaso paikalleen ja ruuvaa se tasaisesti kiinni. Säätönupit pistetään paikalleen. Aseta polttimen osat ja rutilä paikalleen tarkoin oikeaan asentoon.

Mikäli pientehosuuttimien säätö on tarpeen johtuen poikkeavista kaasutyypeistä ja painearvoista, voidaan läpivirtausta suurentaa kiertämällä suuttimia vasempaan.

Näissä polttimissa ei primääri-ilman säätö ole tarpeen.

Tarkista toiminto kaasutyypin vaihtamisen jälkeen.

Liekkien kärkien ei saa olla keltaiset. Liekki ei saa sammua kytkettäessä nopeasti ylimmältä teholta alimmalle teholle.

Huomautus: Muista liimata laitteen tyyppikilpeen uuden suuttimen mukana toimitettu tarra, josta näkyy toiseen kaasutyypin vaihto.

RU

Важные указания

Внимательно прочитайте данную инструкцию и сохраните её. Безопасность эксплуатации гарантируется только при квалифицированной сборке с соблюдением данной инструкции по монтажу. За безупречность функционирования ответственность несёт монтажёр.

Подключение прибора должен производить только уполномоченный специалист.

Перед проведением любых работ выключите подачу газа и электроэнергии.

При установке должны соблюдаться действующие строительные нормы и правила, а также предписания компаний-поставщиков электроэнергии и газа.

Для переоборудования прибора на другой вид газа вызовите сервисную службу.

⚠ Опасность утечки газа!

При работах, связанных с подсоединением газа, постоянно проверяйте герметичность соединений. Производитель не несёт ответственности за утечки газа в местах соединений, над которыми производились какие-либо действия.

Позаботьтесь о достаточной вентиляции помещения, в котором установлен прибор. При общей мощности до 11 кВт:

- Минимальный объём помещения для установки: 20 м³
- Должна быть возможность открыть дверь на улицу или одно окно.

При общей мощности до 18 кВт:

- Минимальный объём помещения для установки: 2 м³ на каждый кВт общей мощности.
- Должна быть возможность открыть дверь на улицу или одно окно.
- Вытяжка с отводом воздуха на улицу. Минимальная мощность вытяжки: 15 м³/ч на каждый кВт общей мощности прибора.

Для этого прибора: 36 м³, ок. 270 м³/ч

При установке следует предусмотреть специальный выключатель с размыканием всех полюсов с расстоянием между разомкнутыми контактами не менее 3<mm, либо прибор должен быть подключён через розетку с защитным контактом. После установки к нему должен быть доступ.

Данные на типовой табличке, касающиеся напряжения, вида и давления газа должны соотноситься с местными условиями подключения.

Проследите, чтобы сетевой провод не зажимался и не перегибался.

Данный прибор соответствует классу 3 (для встраивания в кухонную мебель). Установка должна проводиться согласно установочному чертежу. Стена за прибором должна быть выполнена из невоспламеняющегося материала.

Данный прибор не предназначен для работы с внешним выключателем с часовым механизмом или с внешней системой дистанционного управления.

Запрещается устанавливать данный прибор на лодках и в автомобилях.

Встраивание прибора

Мебель встраивания должна выдерживать температуру до 90°. Стабильность мебели встраивания должна сохраняться также и после выполнения выреза в рабочей панели.

Встраивание в нижний шкаф шириной 90 см. Вырез для прибора в рабочей панели должен быть несколько больше, чем внутренняя ширина нижнего шкафа.

Выход для воздуха сверху. Промежуточный пол не требуется.

Задняя стенка должна быть из негорючего материала. Плинтусы стенок должны быть термостойкими.

Для восприимчивых к теплу деревянных боковых стенок необходимо выдерживать минимальный интервал 300 мм, или следует обеспечить теплозащитную изоляцию.

При встраивании к другим приборам Vario серии 200 рекомендуется выдерживать минимальное расстояние 50 мм между отдельными вырезами.

Рабочая зона защелок варочной панели: 30 - 50 мм

1. Вырез в рабочей панели должен быть выполнен в соответствии с монтажным чертежом. Необходимо соблюдать минимальные расстояния до задней стенки и мебели по бокам. Заделайте края выреза. (рис. 1)
2. Откиньте в сторону захваты защелок. Вставьте в вырез газовую варочную панель и равномерно выровняйте.
3. Затяните равномерно все захваты защелок. Проверьте расхождение всей рамы в одной плоскости. (рис. 4)
4. Наложите кольца и крышки горелок, установите решетки.
5. Выполните подключение газа и электроподключение. Без подачи электроэнергии прибор не функционирует.
6. Проверьте функционирование прибора. Если прибор выключен и мигает рабочая индикация, то это означает, что в газопроводе может находиться воздух. Поверните все ручки управление в 0 и снова выполните зажигание горелок.

Указание: Закрепите варочную панель в рабочей панели с помощью всех примыкающих захватов защелок. Только таким образом можно гарантировать исправное встраивание прибора.

Подключение газа

Подключение к газу должно быть осуществлено таким образом, чтобы был свободный доступ к запорному крану.

С помощью прилагаемых угловых элементов R¹/₂" (со стороны прибора) с уплотнителями подключите прибор к стационарному газопроводу или безопасному газовому шлангу. Если безопасный газовый шланг изготовлен не из металла или изготовлен из металла лишь частично, окружающая температура не должна превышать 70 °K. Если безопасный газовый шланг полностью изготовлен из металла, допустимой будет температура окружающей среды в 115 °K. Прокладывайте газовый шланг таким образом, чтобы подвижные части мебели для встраивания (например выдвижной ящик) не задевали его.

Подключение к электросети

Проверьте, чтобы напряжение и частота прибора совпадали с характеристиками электросети.

Варочная панель в зависимости от модели поставляется с сетевым кабелем и со штепсельной вилкой или без неё.

Данный прибор можно подключать к сети только через установленную согласно правилам розетку.

Прибор соответствует типу Y: соединительный провод может быть заменён только сервисной службой. Используйте соответствующий тип кабеля с допустимым минимальным сечением.

Технические данные / таблица форсунок

Общая потребляемая мощность для природного газа 18 кВт

Общая потребляемая мощность для бутана/пропана 17 кВт

Электрическая мощность 25 ВА

Переключение на другой вид газа

Эта газовая варочная панель соответствует категориям, представленным на фирменной табличке. Путем замены форсунок прибор может быть переключен на любой из представленных там видов газа. Комплект переключения можно получить через нашу службу сервиса. Для некоторых моделей комплект переключения входит в объем поставки.

Переключение прибора на другой вид газа должно выполняться только силами авторизованного технического персонала.

Перед заменой форсунок необходимо отключить подачу электроэнергии и газа.

Замена установочных форсунок (рис. 8)

1. Снимите решетки для кастрюль и детали горелок.
2. Снимите ручки управления. Отверните гайки крепления панели (по 3 гайки SW7 на каждой горелке) и осторожно снимите панель.
3. Установочные форсунки находятся в газовом кране и завинчиваются сверху. Деталь из черной пластмассы нужно повернуть так, чтобы углубление было расположено над соответствующей форсункой. Выверните форсунку и удалите её с помощью маленьких щипцов.
4. Вверните до упора новые установочные форсунки в соответствии с таблицей форсунок.

Замена главных форсунок горелок нормального и большого огня (рис. 9)

1. Снимите стопорные зажимы на трубопроводах горелок. Снимите трубопроводы. Электроды могут оставаться подключенными. Выверните горелки (Tox T20) и снимите трубопроводы горелок.
2. Снимите ручную с трубопроводов форсунки и кольца с круглым сечением.
3. Проконтролируйте правильность установки колец в новых основных форсунках. Насадите форсунки на трубопроводы горелок. Запрещается сгибать трубопроводы!

4. Насадите горелки на трубопроводы. Наденьте стопорный зажим. Заверните горелки до упора.
5. После ослабления винта настройте регулировочную втулку для воздуха на правильный размер (см. таблицу форсунок). Затяните винт снова.

Замена основных форсунок вок-горелок (рис. 10)

1. Снимите стопорный зажим на трубопроводах горелки. Снимите трубопроводы. Ослабьте винты регулировочной втулки для воздуха. Снимите подводящую воздух трубку.
2. Снимите руками форсунку и кольцо с круглым сечением для внутреннего круга пламени. Выверните форсунку для внешнего круга пламени (SW10).
3. Проконтролируйте правильность установки кольца в новой основной форсунке для внутреннего круга пламени. Насадите форсунку на трубопровод. Вверните до упора основную форсунку для внешнего круга пламени в воздухоподводящую трубку.
4. Вставьте воздухоподводящую трубку и трубопровод. Наденьте стопорный зажим.
5. После ослабления винта настройте регулировочную втулку для воздуха на правильный размер (см. таблицу форсунок). Затяните винт снова.
6. Наложите варочную панель и равномерно закрепите ее винтами. Наденьте ручки. Наложите детали горелок и решетки, обращая внимание на правильное расположение.

Если при изменении вида газа и давления требуется подстроить установочные форсунки, поток газа можно увеличить путем вращения влево.

При использовании этих горелок регулировка первичного воздуха не требуется.

Проверьте функционирование после переключения: в пламени не должны быть видны желтые язычки. При быстром переходе с большого огня на малый пламя не должно гаснуть.

Указание: Нанесите наклейку с указанием переключенного вида газа на фирменную табличку прибора.

CS

Дůležitá upozornění

Pečlivě si přečtěte tento návod a uschovejte ho. Bezpečně používání je zaručeno pouze při odborné montáži podle tohoto návodu k montáži. Technik provádějící instalaci odpovídá za bezvadné fungování na místě instalace.

Spotřebič smí zapojovat pouze koncesovaný odborník.

Před prováděním jakýchkoli prací zavřete přívod elektrického proudu a plynu.

Při instalaci musí být dodrženy aktuálně platné stavební předpisy a předpisy místních dodavatelů elektřiny a plynu (např. Německo: DVGW-TRGI/TRGF; Švýcarsko: SVGW; Rakousko: ÖVGW-TR).

Za účelem změny na jiný druh plynu zavolejte servis.

⚠ Nebezpečí úniku plynu!

Po pracích na připojení plynu vždy zkontrolujte její těsnost. Výrobce nepřebírá odpovědnost za únik plynu u přípojky plynu, se kterou se manipulovalo.

Zajistěte dostatečnou výměnu vzduchu v místnosti, kde je spotřebič nainstalovaný. Celkový výkon až 11 kW:

- Minimální objem místnosti, kde je spotřebič nainstalovaný: 20 m³
- Dveře vedoucí ven nebo okno, které lze otevřít.

Celkový výkon až 18 kW:

- Minimální objem místnosti, kde je spotřebič nainstalovaný: 2 m³ na kW celkového výkonu.
- Dveře vedoucí ven nebo okno, které lze otevřít.
- Digestoř s odtahem ven. Minimální odsávací výkon digestoře: 15 m³/h na kW celkového výkonu.

U tohoto spotřebiče: 36 m³/cca 270 m³/h

Při instalaci se musí použít jistič všech pólů se vzdáleností kontaktů min. 3 mm nebo musí být spotřebič zapojen pomocí zástrčky s ochranným kontaktem. Zástrčka musí být přístupná i po dokončení vestavby.

Údaje na typovém štítku ohledně napětí, druhu plynu a tlaku vzduchu musí souhlasit s místními podmínkami zapojení.

Přívodní kabel nesmí být zalomený ani uskřípnutý.

Tento spotřebič splňuje třídu spotřebičů 3 (pro vestavbu do kuchyňské linky). Vestavba se musí provést podle obrázku vestavby. Stěna za spotřebičem musí být z nehořlavého materiálu.

Tento spotřebič není určený pro provoz s externím časovým spínačem nebo externím dálkovým ovládáním.

Tento spotřebič se nesmí zabudovávat na lodích nebo ve vozidlech.

Montáž přístroje

Vestavěný nábytek musí být odolný vůči teplotám do 90 °C. Musí být zajištěna jeho stabilita také po provedených výřezech. Montáž do spodní skříňky široké 90 cm. Výřez pro přístroj v pracovní desce je nepatrně větší než vnitřní šířka spodní skříňky. Nasávání vzduchu nahore. Není nutné mezidno.

Zadní stěna musí být vyrobena z nehořlavého materiálu. Zakončovací lišty musí být odolné proti vysokým teplotám.

Musíte dodržet minimální vzdálenost 300 mm k dřevěným bočním stěnám citlivým na teplo nebo namontovat tepelnou izolaci.

Pokud budete instalovat další přístroje Vario řady 200, doporučujeme mezi jednotlivými výřezy minimální vzdálenost 50 mm.

Oblast upnutí upínáky desky: 30 - 50 mm.

1. V pracovní desce proveďte výřez podle náčrtku v montážním návodu. Dodržujte minimální vzdálenosti k zadní stěně a nábytku po stranách. Utěsněte hrany výřezu. (**obr. 1**)
2. Vychyľte upínací čelisti ke straně. Vložte plynovou varnou desku do výřezu a rovnoměrně ji vyrovnejte.
3. Rovnoměrně dotáhněte všechny upínací čelisti. Zkontrolujte rovinnost celého rámu. (**obr. 4**)
4. Nasadte prstence hořáku, víčka hořáku a mřížky pro hrnec.
5. Připojte plyn a el. energii. Bez elektrického napájení není přístroj funkční.
6. Zkontrolujte funkci přístroje. Pokud se přístroj vypne a bliká indikátor provozu, může být ve vedení plynu vzduch. Otočte všechny ovládací knoflíky do polohy 0 a znovu zapalte hořáky.

Upozornění: Upevněte varnou desku všemi přiloženými upínacími čelistmi v pracovní desce. Pouze tak je garantována bezchybná montáž.

Připojení plynu

Připojení plynu musí být provedené tak, aby byl přístupný uzavírací kohout.

Připojte spotřebič pomocí jednoho z přiložených kolínek R 1/2" (na straně spotřebiče) s příslušným těsněním k pevnému přívodnímu vedení nebo plynové bezpečnostní hadici. Pokud plynová bezpečnostní hadice není z kovu, nebo je jen částečně z kovu, nesmí teplota prostředí přesáhnout 70 °K. U plynové bezpečnostní hadice, která je celá z kovu, je přípustná teplota prostředí 115 °K. Plynovou bezpečnostní hadici veďte tak, aby se nedostala do kontaktu s pohyblivými částmi vestavného nábytku (např. zásuvkou).

Elektrické připojení

Zkontrolujte, zda napětí a frekvence spotřebiče souhlasí s vaší elektroinstalací.

Varná deska je v závislosti na modelu dodávaná se síťovým kabelem se zástrčkou nebo bez zástrčky.

Spotřebič se smí zapojovat pouze do předpisově nainstalovaných a uzemněných zásuvek.

Spotřebič odpovídá typu Y: Přívodní kabel smí vyměňovat pouze zákaznický servis. Musí být dodržen typ kabelu a minimální průřez.

Technické údaje / tabulka trysek

Celkový příkon zemní plyn 18 kW

Celkový příkon butan/propan 17 kW

elektro 25 VA

Přechod na jiný druh plynu

Tato plynová varná deska odpovídá kategoriím uvedeným na typovém štítku. Výměnou trysek je možné přejít na každý plyn, který je tam uveden. Sadu nutnou k adaptaci přístroje můžete objednat u našeho zákaznického servisu. U některých modelů je tato sada součástí dodávky.

Adaptaci přístroje spojenou s přechodem na jiný druh plynu smí provést pouze odborník s příslušným povolením.

Před výměnou trysek odpojte přívod el. energie a plynu.

Výměna seřizovacích trysek minimálního plamene (obr. 8)

1. Sejměte mřížku pro hrnec a všechny díly hořáku.
2. Stáhněte ovládací knoflík. Povolte upevňovací matice desky (u každého hořáku 3 matice OK7) a opatrně sejměte desku směrem nahoru.

3. Seřizovací trysky minimálního plamene se nacházejí v plynovém kohoutu a jsou zašroubovány shora. Otočte černý plastový díl tak, aby bylo vybrání nad danou tryskou. Vyšroubujte trysku a vyjměte ji malými kleštěmi.
4. Zašroubujte nové seřizovací trysky min. plamene podle tabulky trysek až po doraz.

Výměna hlavních trysek normálního a velkého hořáku (obr. 9)

1. Sejměte pojistné spony vedení hořáků. Odpojte vedení hořáku. Elektroda může zůstat připojená. Povolte hořáky (Torx T20) a stáhněte je z vedení hořáků.
2. Rukou stáhněte trysky z vedení hořáků, stáhněte O-kroužek.
3. Zkontrolujte správnou polohu O- kroužku v nových hlavních tryskách. Nasuňte trysky na vedení hořáků. Vedení hořáků přítom nesmíte deformovat!
4. Nasadte hořáky na vedení hořáků. Nasuňte pojistné spony. Hořáky dotáhněte.
5. Po povolení šroubu nastavte objímku regulace vzduchu na správný rozměr (viz tabulka trysek). Šroub opět dotáhněte.

Výměna hlavních trysek hořáku wok (obr. 10)

1. Sejměte pojistné spony vedení hořáku. Odpojte vedení hořáku. Povolte šroub objímky regulace vzduchu. Sejměte držák trysky.
2. Rukou stáhněte trysku a O-kroužek vnitřního kruhového hořáku. Vyšroubujte trysku vnějšího kruhového hořáku (OK10).
3. Zkontrolujte správnou polohu O- kroužku v nové hlavní trysce vnitřního kruhového hořáku. Nasuňte trysku na vedení hořáku. Našroubujte novou hlavní trysku vnějšího kruhového hořáku až po doraz do držáku trysky.
4. Nasadte držák trysky a vedení hořáku. Nasuňte pojistné spony.
5. Po povolení šroubu nastavte objímku regulace vzduchu na správný rozměr (viz tabulka trysek). Šroub opět dotáhněte.
6. Nasadte desku a stejnoměrně přišroubujte. Nasuňte ovládací knoflík. Položte díly hořáku a mřížku pro hrnec, dodržujte správnou polohu.

Je-li u jiných druhů plynu a odlišného tlaku nutná úprava seřizovacích trysek minimálního plamene, je možné otočením doleva zvýšit průtok.

U těchto hořáků není nutné provádět nastavení primárního vzduchu.

Po adaptaci zkontrolujte funkci:

Plameny nesmí mít žluté špičky. Při rychlém přepnutí z max. plamene na min. plamen nesmí plamen zhasnout.

Upozornění: Na typový štítek přístroje přilepte nalepovací štítek s novým druhem plynu.

pl

Ważne wskazówki

Należy uważnie przeczytać i zachować instrukcję obsługi. Wyłącznie prawidłowy montaż wykonany zgodnie z instrukcją montażu gwarantuje bezpieczeństwo użytkownika. Instalator odpowiedzialny jest za prawidłowe działanie urządzenia w miejscu montażu.

Urządzenie może podłączyć wyłącznie specjalista z odpowiednimi uprawnieniami.

Przed przystąpieniem do jakichkolwiek prac przy urządzeniu należy odłączyć prąd i gaz.

Urządzenie należy podłączyć zgodnie z aktualnymi przepisami dotyczącymi budownictwa oraz przepisami lokalnego dostawcy prądu i gazu (np. w Niemczech: DVGW-TRGI/TRGF; w Szwajcarii: SVGW; w Austrii: ÖVGW-TR).

W celu przestawienia na inny rodzaj gazu wezwać serwis.

⚠ Niebezpieczeństwo ułatniania się gazu!

Po wszelkich pracach wykonywanych przy przyłączy gazowym zawsze sprawdzać szczelność przyłącza. Producent nie ponosi odpowiedzialności za ułatnianie się gazu z przyłącza gazowego, przy którym zostały wykonane jakieś prace.

Należy zapewnić wystarczającą cyrkulację powietrza w pomieszczeniu, w którym znajduje się urządzenie. Moc całkowita do 11 kW:

- Minimalna wielkość pomieszczenia: 20 m³
- Drzwi na zewnątrz lub okno, które można otworzyć.

Moc całkowita do 18 kW:

- Minimalna wielkość pomieszczenia: 2 m³ na każdy kW mocy całkowitej.
- Drzwi na zewnątrz lub okno, które można otworzyć.
- Okap (wyciąg) odprowadzający opary na zewnątrz. Minimalna wydajność okapu: 15 m³/h na każdy kW mocy całkowitej.

W przypadku tego urządzenia: 36 m³ / ok. 270 m³/h

Do instalacji konieczny jest wielobiegunowy rozłącznik od sieci elektrycznej z rozwarciem styków minimum 3 mm, lub urządzenie można podłączyć za pomocą wtyczki z uziemieniem. Musi się ona znajdować w dostępnym miejscu, również po zainstalowaniu urządzenia.

Dane na tabliczce znamionowej dotyczące napięcia, rodzaju gazu oraz ciśnienia gazu muszą odpowiadać lokalnym warunkom podłączenia.

Nie zaginać ani nie przytrząskiwać przewodu przyłączeniowego.

Urządzenie zalicza się do klasy urządzeń 3 (do zabudowy w meblach kuchennych). Należy je montować zgodnie ze szkicem montażowym. Ściana z tyłu urządzenia musi być z materiału odpornego na wysokie temperatury.

Urządzenie nie jest przeznaczone do pracy z zewnętrznym zegarem sterującym lub zewnętrznym urządzeniem zdalnego sterowania.

Urządzenia nie montować na łodziach ani w pojazdach.

Montaż urządzenia

Mebel przeznaczony do zabudowy musi być odporny na działanie temperatur do 90°C. Należy zapewnić stabilność mebla również po wykonaniu otworu.

Zabudowa w szafce dolnej o szerokości 90 cm. Wykroj pod urządzenie w płycie kuchennej powinien być niewiele większy niż szerokość wewnętrzna szafki.

Zasys powietrza, górny. Dno pośrednie nie jest konieczne.

Tylna ściana musi być zbudowana z materiału niepalnego.

Listwy przyściennie muszą być odporne na wysokie temperatury.

Do nieodpornych na ciepło drewnianych ścian mebli należy zachować minimalny odstęp 300 mm lub zamontować izolację ciepłochronną.

W przypadku zabudowy z innymi urządzeniami serii Vario 200 zaleca się minimalny odstęp pomiędzy otworami wynoszący 50 mm.

Powierzchnia zacisku zaciski płyty: 30 -50 mm.

1. Wykonać wykroj w blacie roboczym zgodnie z planem zabudowy. Zachować minimalną odległość do tylnej ściany i bocznych ścianek mebla. Zabezpieczyć krawędzie wykroju. **(rysunek 1)**

2. Odchylić na bok zęby zaciskowe. Płytę grzejną osadzić poziomo w wykroju i wyrównać jej położenie.

3. Wszystkie zęby zaciskowe równomiernie dokręcić. Sprawdzić wyrównanie całego urządzenia. **(rysunek 4)**

4. Nałożyć pierścienie palników, pokrywę i ruszt.

5. Podłączyć dopływ gazu i energii elektrycznej. Bez zasilania w energię elektryczną urządzenie nie pracuje.

6. Sprawdzić urządzenie pod kątem jego działania. Jeśli urządzenie jest wyłączone i miga kontrolka pracy, w przewodzie gazowym może znajdować się powietrze. Przekręcić wszystkie pokręta na 0 i ponownie zapalić wszystkie palniki.

Wskazówka: Urządzenie zamocować za pomocą zębów zaciskowych w blacie roboczym. W ten sposób zapewnia się nienaganny, równomierny montaż urządzenia.

Podłączenie urządzenia do gazu

Urządzenie należy w taki sposób podłączyć do gazu, aby zapewniony był dostęp do kurka odcinającego dopływ gazu.

Urządzenie podłączyć do rury gazowej lub węża gazowego za pomocą jednego z dołączonych przyłączy z gwintem zewnętrznym R¹/₂" (po stronie urządzenia) wraz z odpowiednią uszczelką. Jeśli wąż gazowy nie składa się z metalu lub tylko częściowo składa się z metalu, wówczas temperatura otoczenia nie może przekraczać 70°K. W przypadku węża gazowego składającego się w całości z metalu dopuszczalna temperatura otoczenia wynosi 115°K. Wąż gazowy poprowadzić w taki sposób, aby nie stykał się z ruchomymi elementami mebli (np. szufladami).

Podłączenie do sieci elektrycznej

Należy sprawdzić, czy napięcie i częstotliwość urządzenia zgodnie są z instalacją elektryczną.

Płyta grzejna dostarczana jest, w zależności od modelu, z kablem sieciowym z wtyczką lub bez wtyczki.

Urządzenie podłączyć wyłącznie do gniazd uziemionych, zainstalowanych zgodnie z przepisami.

Urządzenie zalicza się do typu Y: przewód przyłączeniowy może wymienić wyłącznie pracownik serwisu. Należy zwrócić uwagę na typ przewodu i minimalny przekrój poprzeczny.

Dane techniczne / tabela dysz

Całkowita moc przyłączeniowa gazu ziemnego 18 kW

Całkowita moc przyłączeniowa butan/propan 17 kW

energii elektrycznej 25 VA

Przestawienie na inny rodzaj gazu

Gazowa płyta kuchenna odpowiada kategoriom podanym na tabliczce znamionowej. Przez wymianę dysz możliwe jest dostosowanie urządzenia do wymienionych rodzajów gazu. Zestaw do przebudowy można nabyć w naszym serwisie klienta. W przypadku niektórych modeli zestaw do przebudowy jest zawarty w komplecie.

Przestawienie na inny rodzaj gazu może przeprowadzić tylko autoryzowany fachowiec.

Przed wymianą dysz zamknąć dopływ gazu i prądu.

Wymiana małych dysz regulacyjnych (rysunek 8)

1. Zdjąć ruszt pod garnki i wszystkie palniki.
2. Ściągnąć pokrętła. Poluzować nakrętki mocujące płyty (na każdym palniku 3 nakrętki rozmiaru 7) i wyciągnąć ostrożnie płytę do góry.
3. Małe dysze znajdują się w kurku gazowym i przykręca się je od góry. Przekręcić czarną część plastikową w taki sposób, aby otwór był nad daną dyszą. Wykręcić dyszę i wyjąć ją małymi obcęgami.
4. Wkręcić do oporu nowe małe dysze regulacyjne zgodnie z tabelą dysz.

Wymiana głównych dyszy normalnego i palnika dużej mocy (rysunek 9)

1. Ściągnąć zaciski zabezpieczające na przewodach palnika. Ściągnąć przewody palnika. Elektroda może pozostać podłączona. Odkręcić palniki (Torx T20) i zdjąć je z przewodów palników.
2. Ściągnąć dysze ręcznie z przewodów palnika, ściągnąć uszczelkę okrągłą.
3. Sprawdzić, czy w nowej dyszy głównej poprawnie założony jest pierścień samouszczelniający. Nasadzić dysze na przewody palnika. Nie załamywać przewodów palnika!
4. Nasadzić palniki na przewody palników. Nasadzić zaciski zabezpieczające. Dokręcić palniki.
5. Ustawić tuleję regulacji powietrza po poluzowaniu śruby do poprawnego wymiaru (patrz tabela dysz). Ponownie dokręcić śrubę.

Wymiana głównych dyszy palnika woka (rysunek 10)

1. Ściągnąć zaciski zabezpieczające na przewodach palnika. Ściągnąć przewody palnika. Odkręcić śruby na tulei regulacji powietrza. Zdjąć przewód kolanowy.
2. Ściągnąć ręcznie dyszę i pierścień samouszczelniający do palnika z obiegiem wewnętrznym. Wykręcić dyszę do palnika z obiegiem zewnętrznym (rozmiar 10).
3. Sprawdzić, czy w nowej dyszy głównej do palnika z obiegiem wewnętrznym poprawnie założony jest pierścień samouszczelniający. Nasadzić dyszę na przewód palnika. Wkręcić do przewodu kolanowego do oporu nową dyszę główną do palnika z obiegiem zewnętrznym.
4. Nasadzić przewód kolanowy i przewody palnika. Nasadzić zaciski zabezpieczające.
5. Ustawić tuleję regulacji powietrza po poluzowaniu śruby do poprawnego wymiaru (patrz tabela dysz). Ponownie dokręcić śrubę.
6. Osadzić płytę i równomiernie dokręcić. Nasadzić pokrętło. Nałożyć elementy palnika i ruszt pod garnki i zwrócić uwagę na ich poprawne położenie.

Jeśli okaże się konieczna korekta dyszy małej z powodu odmiennego gazu i ciśnienia, to przepływ można zwiększyć poprzez obrót w lewo.

W przypadku tych palników nie jest konieczne ustawienie powietrza pierwszego.

Po przebudowie sprawdzić działanie:

Przy płomieniach nie mogą być widoczne żółte końcówki. Płomienie nie gasną wskutek szybkiego przełączenia z ustawienia z płomienia dużego na mały.

Wskazówka: Naklejkę z rodzajem przestawionego gazu przymocować na tabliczce znamionowej urządzenia.

tr

Önemli uyarılar

Bu kılavuzu dikkatlice okuyunuz ve saklayınız. Ancak cihazın montajı bu montaj talimatında tarif edilen şekilde, usulüne uygun olarak yapılmışsa cihazın kullanımında güvenlik garantisi verilmiştir. Cihazın kurulduğu yerde kusursuz çalışmasından montajı yapan kişi sorumludur.

Cihazın bağlantısını sadece eğitimli bir uzman yapabilir.

Cihazda yapılacak her türlü çalışmadan önce elektrik ve gaz girişini kapatınız.

Montaj için geçerli olan güncel imalat yönetmelikleri ve yerel elektrik ve gaz idaresinin yönetmelikleri dikkate alınmalıdır. (örn. Almanya: DVGW-TRGI/TRGF; İsviçre: SVGW; Avusturya: ÖVGW-TR).

Cihazın başka bir gaz türüne dönüşümü için müşteri hizmetlerini arayınız.

⚠ Gaz kaçağı tehlikesi!

Gaz bağlantısında yapılan çalışmalardan sonra her zaman bağlantının sızdırmazlığını kontrol ediniz. Üretici firma, önceden üzerinde oynanmış bir gaz bağlantısındaki gaz sızıntısı için herhangi bir sorumluluk üstlenmez.

Cihazın kurulduğu yerde yeterli hava sirkülasyonunu sağlayınız. Toplam kapasite 11 kW'ye kadar:

- Cihazın kurulacağı yerin asgari hacmi: 20 m³
- Dışarıya açılan bir kapı veya açılabilen bir pencere.

Toplam kapasite 18 kW'ye kadar:

- Cihazın kurulacağı yerin asgari hacmi: her kW toplam kapasite için 2 m³.
- Dışarıya açılan bir kapı veya açılabilen bir pencere.
- Dışarıya üfleyen bir aspiratör. Aspiratörün asgari üfleme hacmi: her kW toplam kapasite için 15 m³/h.

Bu cihazda: 36 m³ / ca. 270 m³/h

Montajda en az 3 mm'lik kontak mesafesine sahip, tam kutuplu bir ayırma düzeneği bulunmalıdır veya cihaz bir topraklı priz üzerinden elektrığe bağlanmalıdır. Takma işleminden sonra buna ulaşma imkanı bulunmalıdır.

Tip levhasında bulunan gerilim, gaz türü ve gaz basıncı bilgileri yerel bağlantı şartlarına uygun olmalıdır.

Bağlantı kablosunu bükmeyiniz ve sıkıştırmayınız.

Bu cihaz, Cihaz Sınıfı 3'e uygundur (Mutfak mobilyasına monte etmek için). Cihaz, montaj şablonuna göre monte edilmelidir. Cihazın arkasındaki duvar yanmaz malzemeden yapılmış olmalıdır.

Bu cihaz, harici bir zaman ayarlı şalterle veya harici bir uzaktan kumanda ile çalıştırılmak üzere yapılmamıştır.

Bu cihazı botlara veya araçlara takmayınız.

Cihazın montajı

Ankastre mobilya 90°C sıcaklığa kadar dayanıklı olmalıdır. Yuva açma çalışmaları tamamlandıktan sonra da ankastre mobilya sağlamlığını kaybetmemelidir.

90 cm genişliğinde alt dolaba monte edilir. Çalışma tezgâhına cihaz için açılan yuva, alt dolabın iç genişliğinden biraz büyüktür. Hava emişi üstten gerçekleşir. Ara taban gerekmez.

Arka pano yanmayan malzemeden üretilmiş olmalıdır. Duvar pervazları ısıya dayanıklı olmalıdır.

Dolabın ısıya karşı hassas ahşap yan panolarına en az 300 mm mesafe bırakılması veya ısı yalıtımı sağlayan bir izolasyon öngörülmelidir

Vario 200 serisi başka cihazların yanına monte edildiğinde, açılan her yuva arasında en az 50 mm mesafe bırakılması önerilir.

Germe düzeneplerinin germe aralığı: 30 - 50 mm.

1. Çalışma tezgâhına montaj şemasına uygun bir yuva açın. Arka panoya ve yan taraftaki mobilyalara minimum mesafeleri dikkate alın. Yuva kenarlarına koruyucu tabaka uygulayın. (Şekil 1)

2. Germe tırnaklarını yana çevirin. Gazlı ocağı yuvaya yerleştirin ve pozisyonunu düzgün şekilde ayarlayın.

3. Tüm germe tırnaklarını düzenli şekilde vidalayın. Komple çerçevenin tam düzgün durduğunu kontrol edin. (Şekil 4)

4. Brülör halkalarını, brülör kapaklarını ve tencere ızgaralarını yerleştirin.

5. Gaz ve elektrik bağlantısını kurun. Cihaz elektrik bağlantısı olmadan çalışmaz.

6. Cihazın fonksiyonunu kontrol edin. Cihaz kapanırsa ve çalışma göstergesi yanıp sönerse, gaz hattında hava olması

muhtemeldir. Tüm kumanda düğmelerini 0 pozisyonuna çevirin ve brülörleri tekrar ateşleyin.

Bilgi: Ocağı teslimat kapsamındaki tüm germe tırnaklarıyla çalışma tezgâhına sabitleyin. Ancak bu şekilde kusursuz montaj sağlanmış olur.

Gaz bağlantısı

Gaz bağlantısı, kapatma musluğu erişilebilecek şekilde yapılmış olmalıdır.

Cihazı, cihazla birlikte gönderilen iki bağlantı köşebendinden R $\frac{1}{2}$ " (cihaz tarafından) biriyle buna ait contayla birlikte sabit bir bağlantı hattına veya bir emniyetli gaz hortumuna bağlayınız. Emniyetli gaz hortumu metalden yapılmamış veya kısmen metalden yapılmış ise çevre sıcaklığı 70°K'ı aşamaz. Tamamen metalden yapılmış bir emniyetli gaz hortumu kullanılması halinde izin verilen çevre sıcaklığı 115°K'dır. Emniyetli gaz hortumunu, gömme mobilyanın hareketli parçalarıyla (örn. çekmeceler) temas etmeyecek şekilde takılmalıdır.

Elektrik bağlantısı

Cihaz için öngörülen gerilim ve frekansın, elektrik bağlantısındaki gerilim ve frekansa uygun olup olmadığını kontrol ediniz.

Pişirme alanı, cihaz modeline göre fişli veya fişsiz elektrik kablosuyla gönderilir.

Cihazı sadece kurallara uygun takılmış topraklı prizlere bağlayınız.

Cihaz Y Tipi'ne uygundur: Bağlantı kablosu sadece müşteri hizmetleri tarafından değiştirilebilir. Kablo tipine ve minimal çapraz kesimine dikkat ediniz.

Teknik veriler / Nozul tablosu

Toplam bağlantı değeri - Doğal gaz 18 kW

Toplam bağlantı değeri - Butan/Propan 17 kW

Elektrik 25 VA

Başka gaz türüne geçiş

Bu gazlı ocak tip etiketinde belirtilen kategorilere uygundur. Nozullar değiştirilmek suretiyle cihazı orada belirtilen tüm gaz türlerine ayarlamak mümkündür. Modifikasyon seti müşteri hizmetlerimizden temin edilebilir. Bazı modellerde modifikasyon seti teslimat kapsamına dahildir.

Cihazın bir başka gaz türüne ayarlanması ancak ruhsatlı bir uzman kişi tarafından yapılmalıdır.

Nozulları değiştirmeden önce elektrik ve gaz beslemesini kapatın.

Küçük ayar nozullarının değiştirilmesi (Şekil 8)

1. Tencere ızgarasını ve tüm brülör kapaklarını çıkarın.
2. Kumanda düğmelerini çekerek çıkarın. Ocağın sabitleme somunlarını (her brülörde 3 adet 7'lik somun) çözün ve ocağı dikkatle yukarıya doğru kaldırın.
3. Gaz vanasında yer alan küçük ayar nozulları üstten vidalanarak takılır. Siyah plastik parçayı, yuva ilgili nozulun üzerine gelecek şekilde çevirin. Nozulu çözün ve küçük bir penseyle çıkarın.
4. Yeni küçük ayar nozullarını nozul tablosuna göre tam yerine oturana kadar vidalayın.

Normal ve güçlü brülörde ana nozulların değiştirilmesi (Şekil 9)

1. Brülör hatlarındaki emniyet klipslerini çıkarın. Brülör hatlarını çekerek çıkarın. Elektrot takılı kalabilir. Brülörü çözün (Torx T20) ve çekerek brülör hatlarından ayırın.
2. Nozulları elle çekerek brülör hatlarından çıkarın, O-ring contasını çıkarın.
3. O-ring contanın yeni ana nozullara doğru oturduğunu kontrol edin. Nozulları brülör hatlarına geçirin. Bunu yaparken brülör hatlarını bükmeyin!
4. Brülörleri brülör hatlarına takın. Emniyet klipslerini takın. Brülörleri vidalarla sabitleyin.
5. Vidayı çözdükten sonra hava ayar burcunu doğru ölçüye ayarlayın (nozul tablosuna bkz.). Vidayı tekrar sıkın.

Wok brülörü ana nozullarının değiştirilmesi (Şekil 10)

1. Brülör hatlarındaki emniyet klipslerini çıkarın. Brülör hatlarını çekerek çıkarın. Hava ayar burcundaki vidayı çözün. Nozul çubuğunu çıkarın.
2. İç daire brülörünün nozulunu ve O-ring contasını çıkarın. Dış daire brülörünün nozulunu çıkarın (10'luk anahtarla).
3. O-ring contanın iç daire brülörünün yeni ana nozuluna doğru oturduğunu kontrol edin. Nozulu brülör hattına geçirin. Dış daire brülörünün yeni nozulunu sonuna kadar nozul çubuğuna vidalayın.

4. Nozul çubuğunu ve brülör hatlarını takın. Emniyet klipslerini takın.

5. Vidayı çözdükten sonra hava ayar burcunu doğru ölçüye ayarlayın (nozul tablosuna bkz.). Vidayı tekrar sıkın.

6. Ocağı yerleştirin ve düzlenli şekilde vidalayın. Kumanda düğmelerini takın. Brülör parçalarını ve tencere ızgarasını yerleştirin, doğru pozisyonda olmalarına dikkat edin.

Farklı gaz türlerinde ve basınçlarında küçük ayar nozullarında düzeltme yapılması gerekirse, sola çevirmek suretiyle debi artırılabilir.

Bu brülörlerde birincil havanın ayarlanmasına gerek yoktur.

Modifikasyondan sonra yapılacak kontroller:

Alevlerde sarı uçlar görülmemelidir. Ayar büyük ateşten kısık ateşe hızlı bir şekilde değiştirildiğinde alev sönmemelidir.

Bilgi: Değiştirilen gaz türüne dair çıkartmayı cihazın tip etiketine yapıştırın.

